WIR SIND EMVIA

UNSER NEUES MITARBEITER*MAGAZIN

AUSGABE 1 | 23

„Lebensqualität zu schenken, bereitet uns Freude.“

Das Team der
Amarita Hohen Neuendorf

Lebensfreude in der Pflege

Motivation und Engagement in vielen Berufen

PFLEGE begleitet und umsorgt im neuen Zuhause
SOZIALE BETREUUNG aktiviert, trainiert und unterhält
GASTRONOMIE bringt Qualität und Kreativität auf den Speiseplan
SERVICE sorgt für Sauberkeit und Komfort

Wir gestalten EMVIA

„Wie sind wir als EMVIA im Geschäftsjahr 2023/2024 gemeinsam erfolgreich? Wie erreichen wir die drei großen Ziele? Darum ging es beim Jahres-auftaktkongress in Berlin.“

Gute Planung und klare Verantwortung

In verschiedenen Workshops setzten die Führungskräfte die Rahmenbedingungen, anhand derer wir unsere Ziele in 2023/2024 Schritt für Schritt erreichen wollen. In der Mitarbeiter*-bindung und -zufriedenheit werden die Ergebnisse aus der Mitarbeiter*befragung umfassend genutzt, insbesondere dazu, die Mitarbeiter*innen strukturiert und transparent einzubinden. Auch auf der Bewohner*seite wollen wir zu den Besten in unserer Branche gehören. Unser Ziel: Nur noch A-Bewertungen bei Bewohner*befragungen und Prüfungen des Medizinischen Dienstes. Insgesamt stehen die Einrichtungs-, Pflegedienst-, Gastro- und Objektleitungen der Einrichtungen klar in der Verantwortung, die geplanten Schritte mit Leben zu füllen.

Sie machen den Unterschied!

Herzlich willkommen zu unserem ersten reinen Mitarbeiter*magazin. Warum ein solches Heft? Mit Ihrer Erfahrung und Ihrem Einsatz schaffen Sie täglich Lebensqualität und Freude für unsere Bewohner*innen. Das wollen wir feiern! Auf den folgenden 52 Seiten stellen wir Sie vor und zeigen, was Ihnen an Ihrem Beruf und Ihrer Tätigkeit bei EMVIA wichtig ist. Ihre Motivation und Ihre Professionalität sind der Motor, der EMVIA erfolgreich macht. Dabei greifen alle Berufe und Bereiche wie ein gut geöltes Getriebe ineinander: Pflege, Gastronomie, Objektservices, Verwaltung, Haustechnik, Ergo- und Physiotherapie und die soziale Betreuung. Viel Freude beim Lesen und Kennenlernen Ihrer Kolleg*innen aus allen Einrichtungen!

Prof. Dr. med. Parwis Fotuhi
EMVIA Geschäftsführer für Qualität, Personal und Marketing

DANKE, DASS SIE DA SIND!

„Wir haben alle Möglichkeiten, wir müssen sie nur nutzen."
Volker Feldkamp, Vorsitzender der EMVIA Geschäftsführung

Die EMVIA Geschäftsführer (v. l.) Peter Schnitlzer, Finanzen, Volker Feldkamp und Prof. Dr. med. Parwis Fotuhi, Qualität & Personal, bei der Eröffnung des EMVIA Jahresauftaktkongresses.

3 Editorial
5 EMVIA Mitarbeitende in Zahlen

Pflegeberufe
6 Unsere Fachkräfte
9 Quereinstieg willkommen: unsere Hilfskräfte
12 In der Pflege führen: WBL & PDL
14 Warum sich die Pflege für Sie lohnt
15 Wir suchen Sie: Stellenanzeigen Pflege
16 Pflege lernen: Ausbildung
17 Social-Media-Beauftragte
18 Einrichtungs- & Regionalleiter*innen
20 Qualität managen

Soziale Betreuung
21 Mehr als nur spielen: Betreuungskräfte
22 Steigen Sie ein in die Betreuung!
23 Physiotherapie trainiert
25 Steigen Sie ein in die Ergotherapie!

Gastronomie
26 Führend in Genuss – unsere Leiterinnen
27 Unsere Fach- & Hilfskräfte
30 Werden Sie Fachkraft in der Gastro!

Service & Technik
31 Haustechnikermeister
32 Objektleitungen & Team
34 Kommen Sie in unseren Objektservice!
36 Proment Wäscherei
39 Unsere Jobs bei der Proment
40 Verwaltung: Wo die Strippen zusammenlaufen
43 Werden Sie Kauffrau (m/w/d) im Gesundheitswesen!

Zentrale Dienste
44 Buchhaltung, Vertragsmanagement
46 Geschäftsführung, Personalservice, Faciltymanagement
48 IT, Backoffice, Einkauf, Arbeitssicherheit

45 Benefits: Ihr Extra zum Gehalt

50 Schulterblick: Die besten Mitarbeiter*fotos

41 Impressum

EMVIA auf einen Blick

Bei uns arbeiten rund **4.200** Menschen.

Hier sehen Sie die Berufsgruppen im Überblick:

424

Soziale Betreuung

- Leitungen
- Betreuungskräfte
- zusätzliche Betreuer* nach § 43 b SGB XI
- Therapeut*innen

davon M: 79 / W: 345 *

204

Auszubildende

- in der Pflege: 199
- Verwaltung & Service: 5

445

Gastronomie

- Leitungen
- Köch*innen
- Hilfs- & Servicekräfte

davon M: 123 / W: 322 *

472

Service & Technik

- Haustechnik: 104
- Reinigung: 343
- BuFDi, Praktikant*innen, Fahrer* & Friseur*innen: 21
- Hauswirtschaft: 13

davon M: 127 / W: 357 *

58

Proment Wäscherei

- Textilreinigung: 44
- Logistik: 8
- Haustechnik: 2
- Verwaltung: 1
- Leitung: 3

davon M: 27 / W: 31 *

2.462

Pflege

- Pflegedienstleitungen
- Wohnbereichsleitungen
- Pflegefachkräfte
- Pflegehilfskräfte

davon M: 484 / W: 1.978 *

167

Verwaltung & Leitung

Einrichtungsleiter*innen: 41
QM-Leiter*innen: 3
Verwaltung: 123

davon M: 28 / W: 139 *

97

Zentrale Dienste

Facilitymanagement, Finanzen, Einkauf, IT, Marketing, Personal, Entgelt, Pflegesatzwesen

davon M: 37 / W: 60 *

Weitere Infos und alle Jobs auf www.**emvia.de/jobs**

* *Vereinfachte Darstellung*

Unsere Pflegefachkräfte

Kompetent und ambitioniert

ICH DENKE NOCH LANGE NICHT ANS AUFHÖREN.

Pflegefachkraft Edelgard Wasmund arbeitete als gelernte chirurgische Krankenschwester in der damaligen Polyklinik Neubrandenburg. Später stieg sie in der eigenen Firma als Sekretärin ein. Doch das Gefühl, dass etwas fehlt, begleitete sie. Somit entschied sie sich mit 58, wieder in der Altenpflege zu arbeiten und kehrte 2011 in den Seniorenwohnpark Friedland zurück. 1985 hatte sie schon einmal hier gearbeitet, als dieser noch ein sogenanntes Feierabendheim war. Da sie selbst aus Friedland ist, kennt sie viele Kollegen*innen und Bewohner*innen von früher. Sie mag die Verantwortung im Job, als gelernte Krankenschwester darf sie Medikamente geben und Spritzen setzen. Ihr Ausgleich sind ihre Familie, ihr Haus und ihr Garten.

„Positives Denken motiviert mich. Ich habe noch immer Spaß und Freude an der Arbeit."

„Ich will so lange arbeiten, wie ich kann. Oder bis ich keine Lust mehr habe. So bleibe ich aktiv und fit."

@ swpfriedland

ICH MÖCHTE WBL WERDEN!

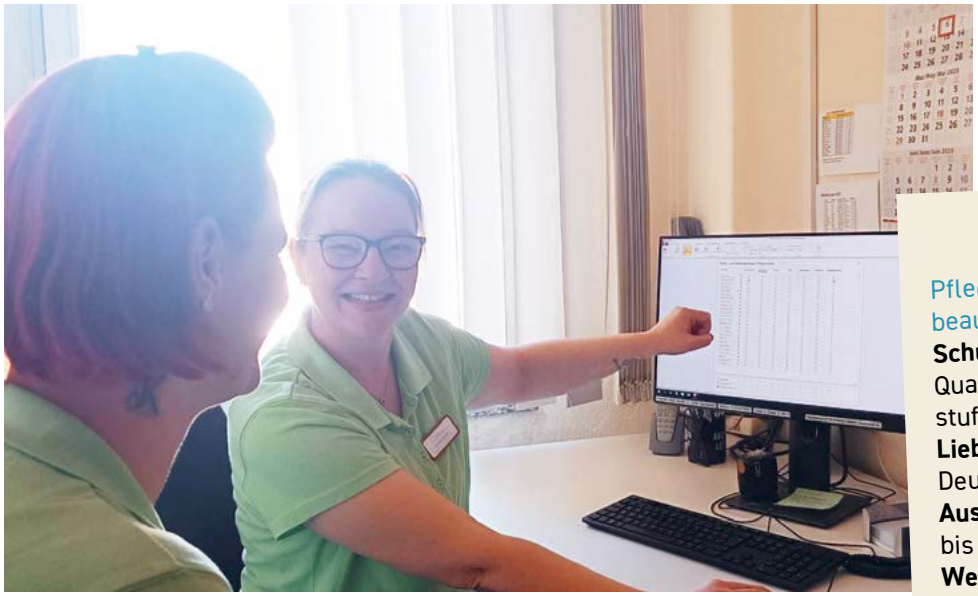
@ amarita_bremerhaven

Leona Borchert

PFK, Amarita Bremerhaven
Bei EMVIA: seit 2019
Tätigkeit: Pflegefachkraft in der Amarita Bremerhaven
Werdegang: Ausbildung zur Pflegefachkraft
Mir macht im Job Freude: „Die glücklichen Gesichter der Bewohner*innen, wenn man ihnen was Gutes tut."
Motivation: glückliche Bewohner*innen,
Hobbies: Fußball, Kino, Freunde treffen
Persönliche Ziele: Wohnbereichsleitung werden

Mehr Infos zu Ihren Ein- und Aufstiegschancen bei EMVIA finden Sie auf S. 14.

ICH SCHÄTZE DEN KOMPETENTEN AUSTAUSCH



@ amaritahohenneuendorf

„Für meine persönliche Entwicklung habe ich eine Weiterbildung zur Praxisanleiterin gemacht."

Daniela Nemela

Pflegefachkraft und Dokumentationsbeauftragte, Amarita Hohen Neuendorf
Schule: Gesamtschulabschluss mit Qualifikation zur gymnasialen Oberstufe
Lieblingsfächer: Biologie, Englisch, Deutsch
Ausbildung: 3-jährige Pflegefachkraft, bis 2004
Weiterbildung: berufspädagogische Zusatzqualifikation mit dem Abschluss der Praxisanleiterin (entspricht Ausbilderin) bis 2023
Hobbies: Familie und Gartenarbeit
Interessen: Reisen mit der Familie und Haustiere (Schildkröte und Zwergkaninchen)

Daniela Nemela machte ihr Examen als Gesundheits- und Krankenpflegerin in 2004. Erfahrungen sammelte sie sowohl im ambulanten als auch im stationären Bereich, wo sie schon als stellvertretende Wohnbereichsleitung gearbeitet hat. Besonders liegt ihr die EDV-gestützte Dokumentation, die den Grundstein ihrer beruflichen Entwicklung gelegt hat.

Seit Oktober 2020 ist sie als Dokumentationsbeauftragte in der Amarita Hohen Neuendorf tätig. Hohen Neuendorf war eine der ersten EMVIA Einrichtungen, die auf die Dokumentations-Software ‚MediFox' umgestellt wurde, und Frau Nemela war federführend mit dabei. „Ich schätze den fachlichen und kompetenten Austausch mit der Qualitätsmanagementbeauftragten sehr und gestalte die Prozesse in der Einrichtung gerne mit."

> „Ich will die Azubis und die Mitarbeitenden in der Dokumentation stärken und sie im sicheren Umgang mit der Software bei der Qualitätssicherung bestmöglich begleiten. Die Qualifikation als Praxisanleiterin wird mir dabei sehr nützlich sein."

Das kollegiale Arbeiten auf und mit allen Ebenen macht ihr viel Spaß. Die individuellen Bedürfnisse der Kolleg*innen und die allgemeinen Rahmenbedingungen unter einen Hut zu bringen, ist Herausforderung und Motivation zugleich. Daniela Nemela freut sich, dass die Amarita nun fertig saniert ist und alle wieder in ihr gewohntes Arbeits- und Lebensumfeld zurückkehren können.

DIE GUTE SEELE IM STADTPALAIS: MARCO PRIESE

Einrichtungsleiterin Sophie Frieß über Case Manager Marco Priese

Marco Priese

Case Manager und Social-Media-Beauftragter im SWP Leipzig – Stadtpalais
Berufserfahrung: Pflegefachkraft, ambulante und stationäre Pflege, Klinik
Eigenschaften: Er liebt Menschen, ist neugierig und wertschätzend, macht gleichzeitig klare Ansagen.
Privat: Blumen, Süßes & Gemütlichkeit; sehr harmonische Partnerschaft; neue Wohnung; Zeit mit lieben Freunden verbringen

Im SWP Leipzig – Stadtpalais gibt es einen Mitarbeiter, der ganz besonders dazu beiträgt, dass die Einrichtung Wärme und Zufriedenheit gegenüber Bewohner*innen, Mitarbeitenden, Gästen, Angehörigen, Netzwerkpartnern oder Bewerber*innen ausstrahlt: Marco Priese. Als ehemaliger Case Manager einer großen Leipziger Klinik bringt er umfangreiche Berufserfahrung mit.

„Mit ihm zusammenzuarbeiten, ist eine Freude – das Stadtpalais ohne ihn ist nur schwer vorstellbar."

Im Juni 2022 holte seine ehemalige Chefin, die Regionalleiterin Jekaterina Spanka, ihn ins Stadtpalais zurück. Nun koordiniert er die Belegung mit dem Ziel, jeder Bewohner*in das bestmögliche Lebensumfeld zu bieten. Er weiß sehr gut, was Pflege, Betreuung und Verwaltung zusammen mit Haustechnik und Hauswirtschaft zum Wohl der Bewohner*innen beitragen können. Die ersten Stunden neuer Bewohner*innen im ungewohnten, neuen Lebensumfeld werden immer besonders eng begleitet. Natürlich spricht Herr Priese bereits vor dem Einzug mit den Senior*innen bzw. ihren Angehörigen oder Betreuer*innen, um zu erfahren, was persönlich wichtig oder krankheitsbedingt zu beachten ist.

Darüber hinaus fängt er für Social Media die schönsten Augenblicke ein und zeigt so, welche besonderen Aktivitäten, Feiern und Aufmerksamkeiten für die Bewohner*innen und die Mitarbeitenden organisiert werden. Marco Priese ist dabei mit viel Herz, offenen Augen und helfenden Händen beinahe allgegenwärtig.

Er besitzt viel Humor und heitert mit seinen Sprüchen und lieben Gesten alle auf. Gleichzeitig arbeitet er immer sehr strukturiert und kann führen. Seine Vision bleibt dabei immer gleich – das Haus stets in seiner hohen Qualität weiterzuentwickeln.

@ seniorenheim_stadtpalais

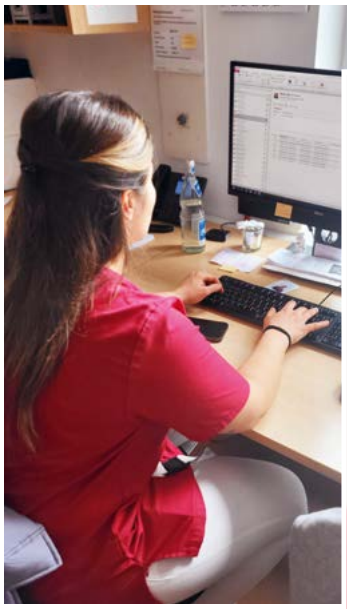
4x EMVIA in Leipzig: jetzt bewerben!

Pflegehilfskräfte

Quereinsteiger*innen sind willkommen

Yasemin Sabunçu

- seit Juni 2016 Pflegehilfskraft im SWP Oberhausen
- zuvor Schichtleiterin und Maschinenführerin im Lebensmittelgroßhandel
- Einstieg über die häusliche Pflege des Großvaters 2015
- Wurde schnell ein festes und geschätztes Mitglied im Team
- Zusätzliche Aufgabe: Inkontinenzbeauftragte
- Freitzeit: Reiten, Haushalt; bezeichnet sich selbst gern als ‚Putzfee'



„Mein persönlicher Wunsch: Dass meine Familie, meine Freunde und ich gesund bleiben. Das ist mir das Wichtigste im Leben."

@ swp_oberhausen

Seit 1982 war **Andrea Karweina** als Zootechnikerin und Mechanisatorin in Beetzendorf tätig. Über eine Arbeitsbeschaffungsmaßnahme wechselte sie 1991 als Pflegehilfskraft ins Seniorenheim Neumühle, bekam 1992 eine feste Stelle und begleitete 1994 den Umzug der Einrichtung nach Klötze. Im Mai 2023 feierte sie ihr 31-jähriges Dienstjubiläum.

Dank über 20-jähriger Erfahrung ist sie ein Ass im Umgang mit demenziell erkrankten Bewohnern*innen. Zudem ist sie sehr wissbegierig und bereits fit in ‚MediFox'. 2021 machte sie eine Fortbildung zur **assistierenden PHK und zur Inkontinenzbeauftragten**. Die Anerkennung durch die Bewohner*innen und ein gut organisiertes Team zu haben, motivierten sie. Ihren privaten Ausgleich findet sie im eigenen Garten und beim Fahrradfahren. Was sie sich wünscht? Bis zu Rente zufrieden und gesund zu bleiben.

„Frau Karweina zeichnet aus, dass sie über ihre besondere fachliche Kompetenz hinaus einen sehr professionellen Umgang mit den Angehörigen pflegt und so sehr schnell zur Bezugsperson wird", lobt Einrichtungsleiterin Sylvia Trautewig.

@ seniorenwohnpark_kloetze

WISSBEGIERIG, MOTIVIERT, INTEGRIERT: ZAHRAA ADAM

„Ich floh vor sechs Jahren aus dem Sudan, wo bis heute Hunger und bewaffnete Konflikte herrschen. Meine zwei Kinder und ich kamen zunächst in die Erstaufnahmeeinrichtung Eisenhüttenstadt, dann nach Leegebruch. Trotz meiner Ausbildung und meines festen Jobs haben wir leider noch keine Wohnung mieten können." Diese Aussage stimmt traurig, denn **Zahraa Adam** hat bewiesen, dass sie sich integrieren will und verlässlich ist. Ihr Aufenthaltsstatus ist noch befristet, das schreckt wohl viele Vermieter ab.

Deutsch zu lernen, fiel ihr schwer. In der Unterkunft gab es keine andere Frau, die hätte helfen können. „Ich habe alles neu gelernt, weder in meiner Muttersprache noch auf Arabisch kann ich lesen und schreiben", berichtet die 32-Jährige. Denn in ihrer Heimat konnte sie nicht zur Schule gehen. Den ersten Sprachkurs musste sie wiederholen, Bürokratie und Pandemie verzögerten den zweiten. Trotzdem spricht sie mittlerweile gutes Deutsch. Üben, üben, üben: erst Buchstaben, dann Worte; unterstützt von einer Sprachlehrerin, mit YoutTube und Büchern. Um schnell Arbeit zu finden, wandte sie sich an die sozialen Betreuer der Unterkunft und an das Jobcenter. Erst wollte sie Betreuungsassistenz werden, wechselte dann zur **Pflegeassistenz**. Sie kämpfte sich durch die Prüfungen und bestand ihre Pflegebasisqualifikation.

„Ich hatte Angst, meine Prüfungen nicht zu schaffen. Aber ich schaffte sie und komme voran."

Seit November 2022 arbeitet sie in Vollzeit im SWP Hennigsdorf. „Ich wollte Zahraa gleich in unserem Team haben", berichtet Doris Brösicke, Pflegedienstleitung der Komfortetage. „Zahraa hat Leidenschaft, ist wissbegierig und fleißig, ergreift die Initiative. Sie nimmt die Arbeit und ihr Leben in die Hand." Ihr tut die volle Stelle gut, denn die lenkt sie von ihren Sorgen ab.

Das Leitungsteam des SWP unterstützt Zahraa, wo es geht: bei der Wohnungssuche ebenso wie beim Dienstplan. Dank des festen Jobs und aufgrund der Lage im Sudan hofft Zahraa, dass ihr Aufenthaltsstatus dauerhaft verlängert wird. Mit ihren Kindern möchte sie endlich in eine eigene kleine Wohnung ziehen. Die Asylunterkunft ist beengt und laut. Ein Zimmer muss für drei Personen reichen. Keine erholsame Umgebung für die Berufstätige und ihre schulpflichtigen Kinder, deren Wecker um 4 Uhr morgens klingelt.

„Unser Team ist multikulturell und lebhaft, da kann es in den Pausen durchaus etwas lauter werden", freut sich Doris Brösicke über die gute Stimmung. Auch die Bewohner*innen kommen sehr gut mit den Pfleger*innen zurecht.

Arbeiten Hand in Hand und mit viel Spaß (v. l.): PDL Doris Brösicke, Michaela Burkhardt, Zahraa Adam, Madlen Wittig, Inge Schill und Teresiah Ngugi

Beruflich und menschlich angekommen im SWP Hennigsdorf: Pflegehelferin Zahraa Adam, 32

@ senioren_wohnpark_hennigsdorf

„Ich kann mir vorstellen, eines Tages Wohnbereichsleiterin zu werden. In der Ausbildung lerne ich sehr viel."

„Ich mache die **Ausbildung**, weil ich die Einrichtung mit meinem neu erlangten Fachwissen unterstützen möchte. Zudem möchte ich auch finanziell ein bisschen mehr Unabhängigkeit erlangen."

Im Dienst möchte Frau Jünkering den Bewohner*innen helfen und sie ein Stück auf ihrem Weg begleiten. In ihrer Freizeit liest sie viel, trifft Freunde, macht Sport und verbringt Zeit mit ihrem Hund.

„Das Arbeiten macht mir Spaß, da das Team sehr stark zusammenhält. Daraus sind sogar schon Freundschaften entstanden."

Heike Jünkering

- **Pflegehilfskraft**
- Leitete 8 Jahre lang ein Sonnenstudio
- bei EMVIA seit Januar 2022
- Auszubildende zur Pflegefachkraft seit April 2023

@ senioren_wohnpark_bueren

In der Pflege führen

Unsere Pflegedienst- und Wohnbereichsleiter*innen

@ amarita_buxtehude

„Meine tägliche Motivation: Die Arbeit in der Amarita Buxtehude ist sehr vielfältig."

Evelyn Graper ist **Pflegefachkraft** und **leitet die Wohnbereiche** A & B der Amarita Buxtehude. Zu ihren Aufgaben gehören die Medikamentenverteilung, Blutzuckermessung, Insulingaben, Wundversorgung, Personalverantwortung, Pflege, Angehörigenarbeit und Artzkommunikation. Bei EMVIA arbeitet sie seit 2015. „Wichtig ist mir, dass wir mit den Bewohner*innen und den Mitarbeitenden lachen können. Dass ich die Verantwortung für die Bewohner*innen und das Personal trage, hat für mich eine große Bedeutung. Es gibt viele Herausforderungen. Die Arbeit mit den Bewohner*innen bereitet mir große Freude, auch der Umgang mit Menschen mit Demenz."

Sie wünscht sich, so zu bleiben, wie sie ist, auch wenn sie führt. „Ich leite meine Mitarbeitenden dazu an, mit unseren Bewohner*innen respektvoll und würdevoll umzugehen." Zum Ausgleich strickt, malt und bastelt sie. Sie hört gern Musik und geht oft ins Kino.

Bei uns passen Sie gut ins Team! Jetzt Jobs checken:

„Der beste Weg, sich selbst zu finden, ist, sich für das Wohl der Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen einzusetzen."

Schon seit 1998 arbeitet **Petra Schmeißel** in der Medina Coswig, erst als Pflegefachkraft, mittlerweile als **Pflegedienstleitung**. Sie ist die fachliche Leiterin für alle Aufgaben der Pflege und führt die Mitarbeiter*innen. Mit der zusätzlichen Qualifikation als Pflegefachkraft für Gerontopsychiatrie ist sie für die Pflevge und Betreuung von Menschen mit demenziellen Erkrankungen bestens ausgebildet. „Meine tägliche Motiviation ist, mit den Kolleg*innen eine gute Pflege zu leisten sowie immer dabei Mensch zu sein und zu bleiben." Privat liebt sie es zu reisen und die Gartenarbeit. „Meine vielfältigen Aufgaben machen viel Spaß. Ich habe Abwechslung, Herausforderungen und kann mir immer neue Ansätze überlegen."

@ medinacoswig

„Pflegekraft: Eine Person, die stark genug ist, alles auszuhalten, und sanft genug, um jeden zu verstehen."

Seit 1989 arbeitet die gelernte Krankenschwester **Martina Winkler** im Senioren-Wohnpark Belzig. Als Pflegedienstleitung führt sie das Pflegepersonal und leitet die Pflege fachlich. Über die Position der Wohnbereichsleitung gelangte sie in die nächsthöhere Führungsebene. Seit 1. Juli 2023 hält sie als neue **Einrichtungsleitung** von Seniorenwohnpark und Medina Belzig die Zügel in der Hand. Zusatzqualifikationen erwarb Frau Winkler in der Palliativpflege, Wund- sowie Kontinenzversorgung. „Ich sehe eine Berufung darin, gemeinsam mit meinem Team die uns anvertrauten Menschen qualitativ hochwertig zu betreuen und zu pflegen." Privat liebt sie es zu reisen.

@ medina_belzig

„Mein nächstes Ziel: Wundexperte werden!"

Hekuaran Vodha

- verheiratet, Tochter (2 J.) ist sein Ausgleich zur Arbeit
- Studium zum Krankenpfleger in Albanien
- Seit Juli 2018 in Deutschland, Pfleger in einem behüteten Bereich für demenziell veränderte Menschen
- Seit April 2022 **Wohnbereichsleiter** bei EMVIA
- Motivation: die gute Zusammenarbeit mit den Kolleg*innen

@ senioren_wohnpark_volksgarten

„Persönlich will ich gesund bleiben, meine Arbeit bis zur Rente gut schaffen und unsere Azubis gut anleiten, damit sie Erfolg haben."

@ swp_am_kirschberg

Birgit Altner ist eine typische Quereinsteigerin, arbeitet aber bereits seit 1985 im Senioren-Wohnpark Leipzig – Am Kirschberg: erst als Pflegehilfskraft, 2004 folgte die Ausbildung zur Altenpflegerin, 2008 eine Weiterbildung zur Mentorin.

Seit vielen Jahren ist sie nun schon **Wohnbereichsleiterin** mit Schwerpunkt Korsakow-Syndrom. Obwohl die Arbeit mit Bewohner*innen, die an dieser Form von Gedächtnisverlust und Verhaltensveränderung leiden, sehr herausfordernd sein kann, hat sie Freude daran. „Unsere Bewohner*innen haben interessante Lebensgeschichten, aber auch Schicksale. Wer sich mit ihnen beschäftigt, kann sehr spannende Gespräche führen."

Sie stellt hohe Anforderungen an sich selbst und liebt Herausforderungen - dabei legt sie stets Wert auf Sorfalt und Einfühlungsvermögen. In ihrer Freizeit widmet sich Frau Altner am liebsten der Natur und ihrem Garten, sie ist kreativ, liest und reist gern.

Die Pflege lohnt sich für Sie!

Steigen Sie jetzt bei EMVIA ein.

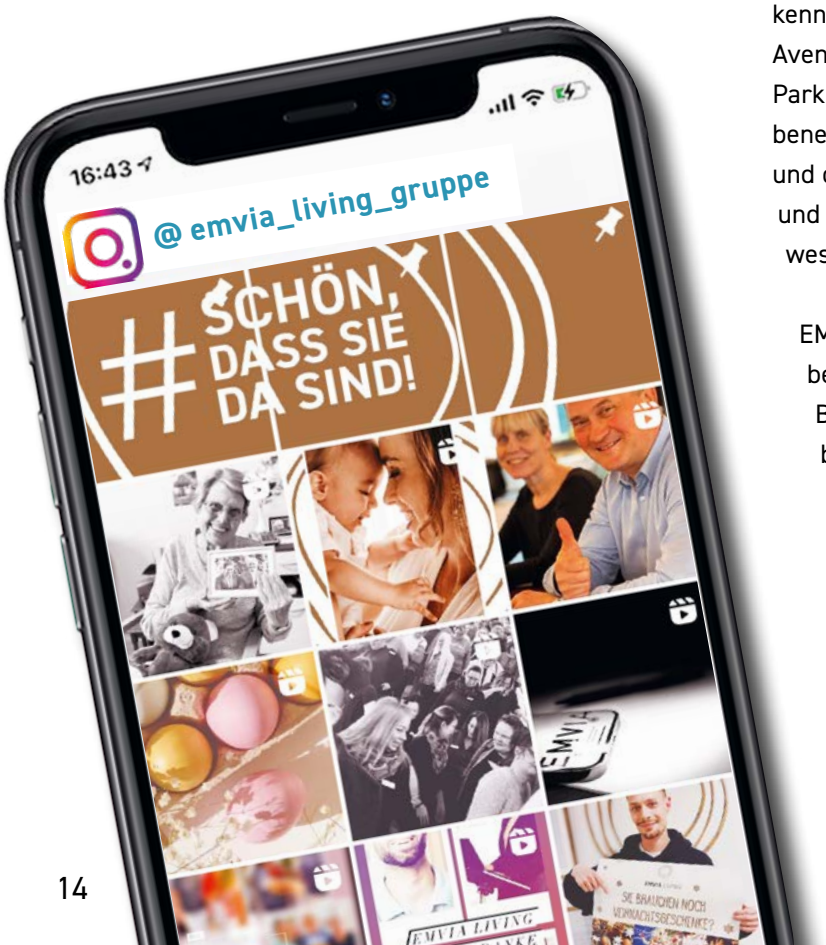
**Die Seniorenpflege bietet Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz und Chancen zur persönlichen Entwicklung. Denn in Deutschland wächst der Bedarf an qualifizierten Mitarbeiter*innen.
Ihr Plus: Die Gehälter der Pflege liegen durch die Tarifanlehnung mittlerweile über denen vieler anderer Berufe. Beste Aussichten also für Menschen mit Einfühlungsvermögen und Freude am Umgang mit älteren Menschen. Bringen Sie Ihre Motivation bei EMVIA ein!**

Wir fördern Sie

Egal, ob Sie als Quereinsteiger*in beginnen oder Vorkenntnisse bzw. eine Ausbildung für ein Fachgebiet mitbringen: EMVIA unterstützt Sie auf Ihrem Weg.

Sie können bei EMVIA benötigte Fachkenntnisse erwerben, sich weiterbilden oder einen Pflegeberuf erlernen:

- → Ausbildung zur 1- oder 2-jährigen Pflegehilfskraft
- → Ausbildung zur Pflegefachkraft (3 Jahre)
- → Individuelle persönliche und fachliche Weiterentwicklung, z. B. auf dem Weg zur Wohnbereichs-, Pflegedienst- oder Einrichtungsleiter*in
- → Trainee-Programm zur Regionalen Qualitätsleiter*in
- → Qualifizierung zur gerontopsychiatrischen Fachkraft oder Palliativpfleger*in
- → Fortbildung zur
  - → Kontinenzbeauftragten
  - → Hygienebeauftragten
  - → Beauftragten für Medizinprodukte
  - → Dokumentationsfachkraft
  - → Praxisanleiter*in (Ausbilder*in)



Über EMVIA LIVING

Die EMVIA LIVING Gruppe bietet unter den Markennamen Senioren-Wohnpark, Amarita, Medina, Aventinum, Meridias, Senioren-Quartier und Astor Park qualitativ hochwertige Versorgung in gehobenem Ambiente an. Hohe fachliche Kompetenz und die Orientierung an neuesten medizinischen und pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen sind wesentliche Merkmale der Arbeit der Gruppe.

EMVIA LIVING beschäftigt ca. 4.200 Mitarbeitende – von der Pflege über die soziale Betreuung bis zur Hauswirtschaft – und bietet rund 6.000 pflege- und betreuungsbedürftigen Menschen ein sicheres Umfeld in 50 Einrichtungen bundesweit.

Unsere Einrichtungen und alle Stellenangebote:

www.emvia.de

EMVIA LIVING

SIE HABEN LUST AUF EINE VERÄNDERUNG ODER EINE NEUE HERAUSFORDERUNG IN DER PFLEGE?

KOMMEN SIE ZU UNS!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als:

PFLEGEFACHKRAFT (m/w/d)

IHRE AUFGABEN:

- Sie leisten die Grund- und Behandlungspflege nach den individuellen Wünschen der Bewohner*innen und betreuen Sie individuel.
- Sie dokumentieren fachgerecht und stehen Bewohner*innen und Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite.

IHRE QUALIFIKATIONEN:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Pflegefachkraft in der Alten- oder Gesundheits- & Krankenpflege
- eine eigeständige Arbeitsweise, Organisationsstärke

PFLEGEHILFSKRAFT (m/w/d)

mit 1- o. 2-jähriger Ausbildung

IHRE AUFGABEN:

- Sie leisten die Grundversorgung der Bewohner*innen und unterstützen die Fachkräfte.
- Sie bereiten Essen zu und assistieren bei der Einnahme der Mahlzeiten.
- Sie erfassen Informationen in der Pflegedokumentation.
- Medikamentenverabreichung

IHRE QUALIFIKATIONEN:

- exam. Alten- oder Krankenpflegehelfer*in oder mind. LG1- und LG2-Berechtigungsschein
- Berufserfahrung in der Pflege

PFLEGEHILFSKRAFT (m/w/d)

IHRE AUFGABEN:

- Sie leisten die Grundversorgung der Bewohner*innen und unterstützen die Fachkräfte.
- Sie bereiten Essen zu und assistieren bei der Einnahme der Mahlzeiten.

IHRE QUALIFIKATIONEN:

- erste Berufserfahrung in der Pflege
- Sie arbeiten eigeständig und lösungsorientiert.

INTERESSE?
WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG AUF
WWW.EMVIA.DE/JOBS/

UNSERE **BENEFITS:**

- individuelle persönliche & fachliche Weiterentwicklung
- ein angenehmes Arbeitsklima und ein motiviertes Team
- moderne Pflegeplanung und Pflegedokumentation
- gute Bezahlung durch Anlehnung an Tarifverträge
- bis zu 50 % Zuschuss zum Kindergarten
- Führerscheindarlehen
- vergünstigtes PKW-Leasing
- betriebliche Altersvorsorge mit Arbeitgeberzuschuss
- das Bonus-Programm „VIA-Taler“ mit tollen Prämien
- attraktive Mitarbeiterrabatte
- bezuschusste Teilnahme am EMVIA Fitness- & Wellness-programm

Pflege lernen

Mir macht die Arbeit mit den Bewohner*innen viel Freude.

Paula Klein wechselte für ihr drittes **Ausbildungsjahr zur Pflegefachkraft** in den SWP Aschersleben – St. Elisabeth. „Sowohl die Behandlungspflege als auch der Umgang mit den älteren Menschen sind für mich das Tolle an dem Job. Die Bewohner*innen sind so dankbar und freuen sich über die Unterstützung“, so die 21-Jährige. Wichtig sind ihr eine gute Teamarbeit und die Unterstützung, die sie bei der Prüfungsvorbereitung bekam.

„In der Schule ist Paula sehr gut und auch in der Praxis schon sehr fit“, lobt Madeleine Kühling, Pflegedienstleitung und Ausbilderin. Paula hat alle Prüfungen bestanden und arbeitet jetzt fest im SWP.

@ swp.st.elisabethaschersleben

„Wenn alles gut läuft, haben beide ihr Examen als Pflegefachkräfte Ende August 2024 geschafft.“

Die zwei **Auszubildenden zur einjährigen Pflegehilfskraft, Marie Jolie Riebe, 21,** (l.), und **Jasmin Haß, 30,** bestanden ihre Prüfungen mit „sehr gut“. Dadurch können sie ihre Ausbildung zur Pflegefachkraft verkürzen. Marie ist seit September 2022 Azubi im Senioren-Quartier Heiligenhafen und jetzt in das zweite Ausbildungsjahr eingestiegen. Jasmin wechselte im Januar 2022 ins Senioren-Quartier. „Betreut werden sie von meiner Pflegedienstleiterin Ewa Kunzmann. Sie ist eine engagierte Praxisanleiterin, die ihre Leidenschaft für ihren Beruf täglich an unsere Mitarbeiter*innen und Auszubildenden weitergibt“, lobt Beate Detzkeit, Einrichtungsleiterin.

@ seniorenquartier_heiligenhafen

*Jetzt deine Ausbildung finden: **emvia.de/jobs***

„Ich mache etwas Sinnvolles, das motiviert mich täglich.“

@ swp_oberhausen

Denis Lazar

- direkt nach der Schule in die **Ausbildung zur Pflegefachkraft**
- Aufgaben: Pflege, Dokumentation, Betreuung, Begleitung von Arztbesuchen
- Spaß macht: Neues lernen, Erfahrungen im Umgang mit den Kolleg*innen und Bewohner*innen sammeln
- Freizeit: Fußball, Fitness
- Persönliches Ziel: die Ausbildung erfolgreich bestehen

Social Media gestalten

„Meine Hobbies sind Sport, Fotografie und kreatives Gestalten. Als Social-Media-Beauftragter kann ich das bei der Arbeit gut ausleben."

Michael Faber ist immer zur Stelle: Hauptsächlich kümmert er sich um die **Rezeption** der Einrichtung. Zusätzlich ist er **Social-Media-Beauftragter** und scheut sich nicht, auch an anderen Stellen im täglichen Einrichtungsbetrieb mit anzupacken. „Als Chef schätze ich seine Kreativität, Spontaneität und seine Vielseitigkeit sehr", sagt Karsten Eckardt, Einrichtungsleiter und Regionalleiter der Residenz Zehlendorf. Persönlich reizt Michael Faber an seinem Job, Teil eines Teams zu sein und die gesetzten Ziele immer zu erreichen.

@ residenz_zehlendorf

„Alle mir nach!"

@ swp_villa_auenwald

Galina Leining ist ausgebildete **Ergotherapeutin** und eine echte Sportskanone. Seit Oktober 2018 ist sie im Senioren-Wohnpark Villa Auenwald tätig und leitet seit 2021 die soziale Betreuung. Zudem ist sie Tape-Therapeutin. Privat mag sie Zumba, im Job bietet sie Mitarbeiter*sport an und motiviert ihre Kolleg*innen zum gemeinsamen Start beim Leipziger Firmenlauf.

Die sozialen Medien findet sie unglaublich spannend. Seit Juli 2022 ist sie Social-Media-Beauftragte und setzt die Veranstaltungen und Ausflüge, die sie für die Bewohner*innen organisiert, für den Außenauftritt schwungvoll in Szene. Und natürlich die Kolleg*innen beim Firmenlauf.

„Als Ergotherapeutin bin ich ja ein sportliches Vorbild. Privat darf es auch gerne etwas ruhiger sein. Meine Hobbies sind Malen und Häkeln."

„Mein persönliches Ziel: Einfach glücklich sein."

Michelle Dausner

- gelernte Pflegehilfskraft
- Elternzeit bis Februar 2023
- Tätigkeit 1: PHK
- Tätigkeit 2: Als Social-Media-Beauftragte der Außenwelt Eindrücke von der Einrichtung und der Arbeit in der Pflege vermitteln.
- Privates Showtalent: Gesang
- Motivation: „Mich macht der Umgang mit anderen Menschen glücklich, ich unterstütze sie sehr gerne."

@ swp_oberhausen

Leitungskräfte aus

Unsere ausgezeichnete Einrichtungs- und

„Das größte Dankeschön ist, wenn unsere Bewohner*innen von einem Besuch bei Ihren Angehörigen zu uns ‚nach Hause' möchten."

Die erfahrene **Einrichtungsleiterin Beate Detzkeit** blickt auf eine lange Karriere in der Pflege zurück:

- 1981 exam. Krankenschwester
- 1997 Weiterbildung zur PDL
- 2001 Weiterbildung zur EL und seit 2002 als Einrichtungsleitung tätig
- seit 2021 erste Leiterin unseres SQ Heiligenhafen

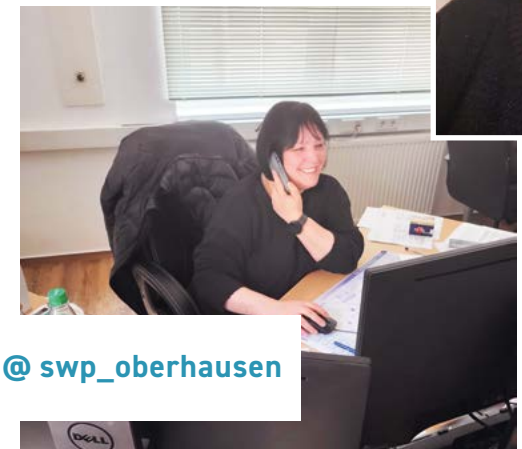
Sie hat den Bau der Einrichtung vom ersten Spatenstich an begleitet. Zu ihren Aufgaben gehören die Belegungssicherung, Mitarbeiterakquise sowie -bindung und natürlich, den Bewohner*innen ein Gefühl von Zuhause zu geben. Ihr Steckenpferd ist die Preopening-Phase neuer Einrichtungen. Ausgleich fand sie immer in ihrer kleinen Mischlingshündin ‚Schwester Betty', die stolze 17 Jahre alt wurde. Das Tolle an Heiligenhafen sind für sie die täglichen Spaziergänge an der Ostsee.

@ seniorenquartier_heiligenhafen

„Jeder Tag ist anders aufregend, Langeweile gibt es nicht! Das mag ich so an meiner Position."

Daniela Wolff ist seit 2008 examinierte Altenpflegerin. 2019 fing sie im Senioren-Wohnpark Oberhausen als Pflegedienstleitung an, mittlerweile ist sie **Einrichtungsleiterin**. Zudem ist sie Praxisanleiterin für die Auszubildenden, hat eine Weiterbildung im Bereich Beatmung gemacht und ein Zertifikat als Beraterin der gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase (GVP). Dass sie auch während der Genesung nach einem schweren Unfall vor zwei Jahren trotzdem die Zügel in der Einrichtung weiter fest in der Hand hielt, zeugt von ihrem Tatendrang. „Ich will meine Einrichtung positiv voranbringen, damit unsere Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen zufrieden sind. Daraus schöpfe ich meine eigene Zufriedenheit."

Privat findet sie ihren Ausgleich in ihrer Familie und ihrem Hund.



@ swp_oberhausen

Leidenschaft

Regionalleiter*innnen

Jekaterina Spanka (l.)

Regionalleiterin für 7 Einrichtungen in Leipzig, Aschersleben und Klausa
Einrichtungsleitung des SWP Leipzig – Am Kirschberg
Qualifikationen: Dipl.-Pädagogin, Fachkrankenschwester für Anästhesie und Intensivmedizin, Studium in ‚Nutritiologie und Ernährungsmedizin', Diplom-Pflegewirtin
Freizeit: Klavierspielen, Tanzturniere
Motivation:

- sich den täglichen Herausforderungen als EL und Regionalleiterin stellen und sie meistern
- aus der sehr guten Teamarbeit

„Ich liebe es zu sehen, dass die Arbeit einen Sinn hat und wir Unmögliches möglich machen können."

@ swp_am_kirschberg

„Meinen Ausgleich finde ich in meinem Hund Toby und der Terraristik. Ich habe mehrere exotische Spinnen und Reptilien."

Daniel Range (r.) hat sich seinen Erfolg schrittweise erarbeitet: vom Zivildienst über den Pflegebasiskurs und eine Umschulung zum Kaufmann im Gesundheitswesen bis hin zur Vermietung von betreuten Wohnungen. Berufsbegleitend zog er ein Fernstudium zum Fachwirt durch – sehr aufregend und anstrengend, aber geschafft! Nach bestandener IHK-Prüfung folgten seit 2019 Führungspositionen in einer Erstaufnahmeeinrichtung, der stationären und der ambulanten Pflege. Als Trainee qualifizierte er sich bei EMVIA zum **Einrichtungsleiter**. Mit einem Zwischenschritt als Regionalassistent übernahm er im Frühjahr 2023 seine erste Einrichtung.

@ swp_lichtenberg

Qualität managen

„Ich mache meine Arbeit gerne und freue mich, wenn ich andere bei ihren Aufgaben unterstützen kann.“

Im mehrstufigen Qualitätsmanagementsystem von EMVIA laufen die Fäden an zwei Punkten zusammen: Bei dem zuständigen Geschäftsführer Prof. Dr. med. Parwis Fotuhi und bei **Andrea Jochims**. Als **‚Backoffice‘ des Qualitätsmanagements** unterstützt sie bei allen Verwaltungsaufgaben, organisiert Prozesse, pflegt das QM-Handbuch und vernetzt die Regionalen Qualitätsleiter*innen mit ihren unterschiedlichen Schwerpunkten. Als gelernte Zahntechnikerin liegt ihr gut strukturiertes, passgenaues Arbeiten. Seit 2004 ist sie im Assistenzbereich tätig und seit März 2020 bei EMVIA.

„Privat rudere ich mit dem Verein gerne auf den Alsterkanälen und singe ich in einem Chor.“

@ emvia_living_gruppe

„Meine persönlichen Ziele sind mein Abschluss in 2023, bessere Ergebnisse der Einrichtungen bei MD-Prüfungen und ein stabiles RQL-Team mit kontinuierlicher Begleitung der Einrichtungen.“

Nicole Garbotz gibt gerne Gas. Die 36-Jährige ist verheiratet, hat zwei Söhne im Alter von 5 und 8, ist examinierte Altenpflegerin, hat ihr Pflegemanagement-Studium und berufsbegleitend ihren Master in Gesundheitsmanagement abgeschlossen. Als **Leiterin für Qualitätsprozesse und ‚MediFox‘** koordiniert sie das regionale Qualitätsmanagement und die Aktualisierung des QM-Handbuchs. Sie begleitet die Einrichtungen bei Behördenterminen, Qualitätsprüfungen und Management-Audits, erstellt Maßnahmenpläne und hält deren Umsetzung nach. Sie macht Hausrundgänge, schult die lokalen Mitarbeiter*innen und sorgt für die Abstimmung der Vorgänge mit der Zentrale.

„Mit meinen berufsbezogenen Abschlüssen und durch meine große Praxiserfahrung habe ich mir umfassendes Wissen über Qualität in der Pflege angeeignet. Ich bin hoch motiviert, das für eine sehr gute Versorgungsqualität der Bewohner*innen einzusetzen. Zudem liebe ich die strukturierte Abarbeitung von Aufgaben“, erläutert Garbotz ihre Haltung.

Zum Ausgleich geht sie Wandern, Radfahren und mit ihrer Familie campen.

Mehr als nur spielen

Betreuen und aktivieren mit Fachkompetenz

„Ich brauche keine zusätzliche Motivation, ich komme sehr gerne jeden Tag zur Arbeit."

Martina Steinbrecher hat Freude an gemeinschaftlichen Projekten, schätzt die Teamarbeit in der sozialen Betreuung des Astor Parks in Langen und bringt die Bewohner*innen gerne mit ihren Bastelideen zum Strahlen. Als **Betreuungskraft** dekoriert sie die Einrichtung jahreszeitlich und leitet zwei Mal in der Woche das sogenannte Kreativstübchen. Im Hauskiosk sorgt sie für ein angenehmes Kundenerlebnis.

In die Pflege kam sie über die einjährige Ausbildung zur Pflegehelferin. Nach 18 Jahren orientierte sie sich neu und besuchte drei Monate lang einen speziellen Lehrgang für die soziale Betreuung. Seit August 2014 ist sie nun schon im Astor Park als Betreuerin aktiv. Privaten Ausgleich findet sie in ihren Pflanzen, bei der Gartenarbeit und beim Camping.

@ astor_park_langen

Frank Schoettner lernte in den 1970ern Fahrzeugschlosser und war von 1978 bis 1992 Fahrer bei der WEMA Aschersleben. Seit 1992 ist er im SWP Aschersleben tätig, zunächst als Hol- und Bringdienst, zum Beispiel für Arzt- und Urlaubsfahrten der Bewohner*innen. 1993 wechselte er als Hilfskraft in die Pflege. Während des Umbaus der Einrichtung 1994/95 lebten die Bewohner*innen übergangsweise im SWP Treuenbrietzen und wurden auch dort durch Herrn Schoettner betreut. Als Pflegehilfskraft war er fürsorglich und stets ein guter Zuhörer.

Seit April 2022 ist er im SWP wieder als **Betreuungskraft und Begleiter** für Arztfahrten und Ausflüge im Einsatz.

Seine spezielle Qualifikation ist die Beratung zu und Beschaffung von Inkontinenzmaterial und Hilfsmitteln.

„Ich arbeite gerne mit den Bewohner*innen, den Kolleg*innen, den Ärzt*innen und Sanitätshäusern zusammen."

„Ich wirke sehr gerne zur Zufriedenheit aller. Darum will ich später neben der Rente in Teilzeit weitermachen."

Er ist seit 50 Jahren mit Leib und Seele Fan des FC Bayern. Zudem fährt er viel Fahrrad und genießt die Gesellschaft seines Schäferhundes.

@ swpaschersleben

„Ich schenke unseren Bewohner*innen gerne schöne Momente, meist durch Musik. Schunkeln und singen viele zur Musik mit, habe ich meinen Job gut gemacht.“

@ seniorenwohnparkradensleben

Nach unterschiedlichen beruflichen Stationen kam **Manuela Döbbelin** 2011 als **zusätzliche Betreuungskraft** in den SWP Radensleben. Seitdem sorgt sie für die Betreuung, Beschäftigung und das Wohlergehen der Bewohner*innen. „Ich bin ein positiver Mensch und versuche, aus jeder Situation das Beste herauszuholen.“

Ihr persönliches Ziel: gesund bleiben und bis zur Rente im SWP arbeiten. Zum Ausgleich geht sie gerne schwimmen und spazieren, genießt Musik sowie regelmäßige Theaterbesuche.

EMVIA LIVING

SIE MÖCHTEN BERUF & FAMILIE VEREINBAREN?
WERDEN SIE EIN TEIL VON UNS!

INTERESSE? WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG AUF **WWW.EMVIA.DE/JOBS/**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als:

ZUSÄTZLICHE BETREUUNGSKRAFT (m/w/d)

IHRE AUFGABEN:

- Sie fördern, erhalten und steigern die Lebensqualität unserer Senior*innen, u. a. durch Konzentrationstraining und Orientierungshilfen.
- Sie fördern die Selbstständigkeit und soziale Kontakte unserer Bewohner*innen.
- organisieren kultureller Veranstaltungen

IHRE QUALIFIKATIONEN:

- Bereitschaft zum Einsatz im Schichtdienst, an Wochenenden und Feiertagen
- eine abgeschlossene Qualifikation gemäß § 43b SGB XI
- Erfahrungen in der Altenhilfe
- Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC

UNSERE BENEFITS:

bis zu 50 % Zuschuss zum Kindergarten, Führerscheindarlehen, vergünstigtes PKW-Leasing, u. v. m.

„Ich will unseren Bewohner*innen täglich eine Freude bereiten und für sie ein empathischer Ansprechpartner auf Augenhöhe sein.“

Seit November 2021 sorgt **Uwe Ehmen** als **zusätzliche Betreuungskraft** im Senioren-Quartier Heiligenhafen dafür, dass die Bewohner*innen eine gute Zeit haben und zu kreativen Aktivitäten angeregt werden. Die Interaktion mit den Bewohner*innen und der Austausch der Generationen, der sich daraus ergibt, motivieren ihn.

Der gelernte Koch schulte später auf Betreuungskraft um, der Servicegedanke blieb. Er arbeitet gerne im Team und setzt Ideen kreativ und abwechslungsreich um. In seiner Freizeit spielt er Tischtennis.

@ seniorenquartier_heiligenhafen

Physiotherapie: Training für Beweglichkeit, Sicherheit & Feingefühl

Petra Warias leitet bereits seit 1994 die **Physiotherapie** der stationären und ambulanten Pflege im Senioren-Wohnpark Aschersleben. Sie leitet zudem die Praktikant*innen an, kooperiert mit verschiedenen Physiotherapieschulen und wirkt im Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) mit. Weitergebildet hat sie sich unter anderem in PNF-, Manual-, Bobath-, Migräne-, Fußreflexzonen- und Kiefertherapie, manueller Lymphdrainage, Rückenschule, als sektorale Heilpraktikerin für Physiotherapie sowie als Aqua- und Nordic-Walking-Trainerin.

In den Beruf eingestiegen ist Frau Warias ganz klassisch mit einer beruflichen Ausbildung zur Physiotherapeutin, die sie 1986 abschloss. Bis 1991 war sie im Kindersanatorium Westerberge/Aschersleben tätig. Nach einem kurzen beruflichen Ausflug in die Verwaltung leitete sie von 1994 bis 2000 die Physiotherapie im Senioren-Wohnpark Aschersleben – St. Elisabeth und dann die im Haupthaus.

Die strahlenden, staundenden und dankbaren Reaktionen der Bewohner*innen auf die vielfältigen therapeutischen Angebote stärken ihre Motivation.

Ihre Hobbies sind Sport und ihr Garten, zudem hält sie sich gern am Wasser auf.

„Mein persönliches Ziel: weiterhin ein gutes Gelingen und die Qualität der therapeutischen Begleitung unserer Bewohner*innen weiter auszubauen.“

@ swpaschersleben

„Man sollte für diesen Beruf auf Menschen zugehen können und immer den Respekt vor den Bewohner*innen behalten, ihre Würde und Individualität beachten."

Anne-Ev Hodel hat beruflich viel Erfahrung. Bevor sie sich 2012 zur **zusätzlichen Betreuungskraft** schulen ließ, war sie beim Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) in Potsdam tätig sowie in Kantinen und Imbissen. Das machte ihr Lust auf die Arbeit mit und für Menschen. Sie engagierte sich erst einmal ehrenamtlich, zum Beispiel für das Frauenhaus, im Seniorenkabarett und beim Verein „Frauen für Frauen". Durch ein Praktikum kam sie zum Senioren-Wohnpark Neuruppin. Im Rahmen einer Krankheitsvertretung konnte sie voll einsteigen und bekam Ende 2012 eine feste Stelle. Seitdem organisiert und begleitet sie die täglichen Aktivitäten der Bewohner*innen, darunter Singen, Basteln, Spazierengehen und Gesprächsrunden. Sie spendet Trost und Zuwendung, bringt gerne Menschen zum Lächeln und erfüllt kleine Wünsche.

„Ich liebe es, die Menschen zu aktivieren, wenn sie dann mitsingen oder kreativ werden. Dafür möchte ich noch was Neues erlernen, irgendwas Praktisches oder Künstlerisches, was ich auch in der Betreuung einsetzen kann."

Ebenso vielseitig wie ihre Berufserfahrung sind ihre Hobbies: früher Motorrad, jetzt Fahrrad fahren, Kabarett machen, Orgelkonzerte hören, lesen, gärtnern, mit ihren Enkeln zusammen sein.

@ swpneuruppin

„Ich komme jeden Morgen gerne ins Haus, weil ich meine Arbeit als sinnvoll und bereichernd für mein eigenes Leben empfinde."

Delia Lauer leitet die soziale Betreuung des SWP Oberhausen. Sie plant und organisiert Gruppenangebote, packt bei Festen und Veranstaltungen mit an und stellt den Bewohner*innen individuelle Beschäftigungsangebote im Bereich der zusätzlichen Betreuung zusammen. Als Führungskraft unterstützt sie die Mitarbeitenden in der Umsetzung des Betreuungsprogramms.

Als die staatlich anerkannte Erzieherin im Januar 2020 zu EMVIA kam, brachte sie langjährige Berufserfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit, aus einem Familienzentrum und generationenübergreifender Stadtteilarbeit mit. Zusätzliche Qualifikationen erwarb sie als Lehrtrainerin (B) für Gruppenfitness und Steppaerobic. Auch privat macht sie gerne Sport.

„Mein persönliches Ziel ist eine multiprofessionelle Weiterbildung im Bereich Palliativpflege."

@ swp_oberhausen

EMVIA LIVING

SIE SUCHEN GUTE PERSPEKTIVEN?

BIETEN WIR!

INTERESSE? WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG AUF **WWW.EMVIA.DE/JOBS/**

Wir suchen Sie als:

ERGOTHERAPEUT*IN (m/w/d)

IHRE AUFGABEN:

Sie stellen sicher, dass unsere Bewohner*innen einen sinnvollen Alltag erleben und ihre Fähigkeiten trainieren können.

IHRE QUALIFIKATIONEN:

- abgeschlossene, anerkannte Berufsausbildung als Ergotherapeut*in bzw. Pflegefachkraft mit entsprechenden Weiterbildungen
- Berufserfahrung in der Pflege ist erforderlich.
- Einfühlungsvermögen, soziale Kompetenz, Teamfähigkeit, Engagement und Zuverlässigkeit
- sicherer Umgang mit dem PC

UNSERE BENEFITS:

bis zu 50 % Zuschuss zum Kindergarten, Führerscheindarlehen, vergünstigtes PKW-Leasing, u. v. m.

Führend in Genuss

Unsere Gastroleiterinnen geben in der Küche den Ton an

@ swp_tangerhuette

Brigitte Steuer hat die Zügel in der Küche des Senioren-Wohnparks Tangerhütte fest in der Hand. Die gelernte Köchin ist seit 1982 in der Gastronomie der Einrichtung tätig, seit 1986 als **Leitung**. Damit alle gastronomischen Dienstleistungen reibungslos laufen, plant sie die Schichten, steuert das ‚Tagesgeschäft' und macht die Warenwirtschaft. Nachwuchs darf sie ausbilden, seit sie 1999 die IHK-Eignungsprüfung ablegte. „Ich mag es, gebraucht zu werden, und wenn Bewohner*innen, Mitarbeiter*innen und Gäste zufrieden sind, wenn unsere Arbeit in der Küche wertgeschätzt wird", so Steuer. Die vielen unterschiedlichen Aufgaben am Herd und als Leitung täglich gut zu erledigen, ist Herausforderung und Motivation zugleich.

„Mein persönliches Ziel ist, unseren Bewohner*innen und Gästen abwechslungsreiche und schmackhafte Gerichte anzubieten."

Zum Ausgleich geht Frau Steuer gern in die Sauna und Fahrrad fahren.

Im Team arbeiten, Mitarbeitende motivieren, Bewohner*innen umsorgen - das ist ihre Leidenschaft.

Gastronomieleiterin Jaqueline Müller kocht und backt auch privat sehr gern. Bevor sie ihre Leidenschaft 1983 zum Beruf machte, war sie Facharbeiterin für Anlagentechnik mit Spezialisierung Papier.

Zuerst war sie auch im Service tätig, konzentrierte sich irgendwann aber ganz auf die Zubereitung leckerer Speisen. Seit Dezember 2007 ist sie im Senioren-Wohnpark Klausa tätig und hat sich dort in der Praxis zur Köchin qualifiziert. Ihr persönliches Ziel: gut funktionierende Arbeitsabläufe, eine gesunde Familie und immer gute Laune.

„Frau Müller ist immer sehr engagiert, hilfsbereit, hat stets ein freundliches Wort auf den Lippen, ist oft Hans Dampf in allen Gassen", lobt Einrichtungsleiterin Beatrice Lupzik ihre Mitarbeiterin.

@ senioren_wohnpark_klausa

Alles für den Genuss

Unsere Fach- und Hilfskräfte der Gastronomie

“Wichtig ist mir, dass ich meine Kreativität in den Gerichten ausleben darf.“

Köchin Elke Kolpsch liebt es, kreative Kuchen und Torten zu backen. Spezialisiert hat sie sich auf die kalte Küche und Buffets. Auch bei den Kaffeerunden der Bewohner*innen packt sie tatkräftig mit an. Als Ausbilderin begleitet sie angehende Köch*innen auf dem Weg in den Beruf.

@ amarita_buxtehude

„Ich wünsche mir, dass wir gesund bleiben, und freue mich, dass wir nach der Sanierung alle wieder in die Amarita zurückkehren können.“

Doreen Jentzsch

Gastronomiemitarbeiterin, seit März 2009 in der Amarita Hohen Neuendorf

zuvor: Verkäuferin für Textilien, Backwaren, Lebensmittel

Aufgaben: Versorgung von Bewohner*innern und Besucher*innen mit Speisen und Getränken, Zuarbeiten für die Köch*innen, Abwasch, Reinigung der Küche

Qualifikation: regelmäßige Hygienefortbildungen

Freude macht: die glücklichen Gesichter der Gäste

Motivierend: die gute Zusammenarbeit im Hause

Erholung: Zeit mit der Familie verbringen

@ amaritahohenneuendorf

„Ich nutze das Feedback, um neue Ideen für unsere Gastronomie zu entwickeln."

Angelika Knafla startete nach dem Schulabschluss direkt im Berufsleben durch. Die heute 62-Jährige ist seit März 2010 in der Küche der Amarita Oldenburg tätig.

„Ich koche, richte Mahlzeiten für den Speisesaal und für die Wohnbereiche an, mache Bestellungen und schreibe auch den Speiseplan, wenn zum Beispiel unser Gastronomieleiter im Urlaub ist.“

„Durch das Servieren der Mahlzeiten und Aufräumen im Speisesaal habe ich viel Kontakt zu unseren Bewohner*innen und ich stehe auch in Kontakt mit den Lieferanten.“

@ _amarita_oldenburg

„Ich möchte weiterhin glücklich und zufrieden arbeiten und ein Teil der Amarita sein.“

Mira Pfeifer, Gastronomieservicekraft in der Amarita Oldenburg, ist schon früh ins Berufsleben eingestiegen. Mittlerweile ist sie 67 Jahre alt, denkt aber noch lange nicht ans Aufhören.

Seit März 2008 ist sie in der Einrichtung tätig und unterstützt in allen Aufgaben der Gastronomie. Sie bereitet Speisen zu und richtet sie für den Speisesaal sowie die Wohnbereiche an, sorgt dafür, dass der Speisesaal schön hergerichtet ist, kocht, serviert, räumt ab, hält Kontakt zu den Bewohner*innen, erledigt Hilfsarbeiten und reinigt die Küche.

„Das Wichtigste ist für mich, Menschen mit meiner Arbeit glücklich zu machen, ihre Dankbarkeit zu sehen. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit meiner Familie. Die Kinder und Enkelkinder schenken mir viel Freude.“

@ _amarita_oldenburg

Jetzt Jobs checken:

„Ich bilde mich regelmäßig intern weiter. So halte ich die Qualität meiner Arbeit hoch."

Petra Lehmann

- **Servicekraft**, seit 2005 im Spezial-Pflegeheim Hennigsdorf
- **Gelernter Beruf:** Köchin für Gemeinschaftsverpflegung
- **Aufgaben:** zu einer optimalen Qualität beizutragen und den reibungslosen Ablauf in der Gastronomie zu unterstützen, Speisen exakt nach Rezept vorbereiten, der richtige Umgang mit allen Küchenutensilien, die Hygienevorschriften einhalten und bei der 'HACCP-Qualitätssicherung' für die Hygiene unterstützen
- **Qualifikation:** regelmäßige interne Weiterbildungen
- **Freude macht:** zufriedene Bewohner*innen
- **Motivierend:** die gute Teamarbeit
- **Erholung:** Die Mutter von zwei erwachsenen Kindern entspannt sich gern bei einem guten Buch und in Gesellschaft ihrer Familie.

@ spezialpflegeheim hennigsdorf

DIANA PINT: HAUSWIRTSCHAFTSKRAFT AUF DEM WOHNBEREICH

An der Schnittstelle zwischen Gastronomie, Betreuung und Objektservice arbeitet Diana Pint. Als Hauswirtschaftskraft auf dem Wohnbereich bereitet sie Mahlzeiten zu, verteilt diese nach individuellen Wünschen und Vorlieben an die Bewohner*innen, erledigt Reinigungsarbeiten und dokumentiert, was erledigt wurde. Zudem unterstützt sie die Bewohner*innen bei Spaziergängen in den Garten.

Ihren Abschluss als Fachkraft im Gastgewerbe machte Frau Pint 2001. Seitdem hatte sie verschiedene Stellen in der Gastronomie von Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen inne. Im Oktober 2020 kam sie zu EMVIA. In ihrem individuellen Jahresfortbildungsplan sind Kurse und Lerneinheiten zu den Themen Ernährung im Alter, Diabetes Mellitus und Hygiene angesetzt.

„Ausgleich finde ich bei meiner Familie und unseren Pferden, bei denen ich super abschalten und Kraft für den nächsten Tag sammeln kann." Sie kann es auch kaum erwarten, beruflich wieder Kontakt zu Tieren zu haben: Die Amarita hält im Garten Ziegen, die während der Sanierung ebenso wie die Bewohner*innen in ein anderes Quartier umziehen mussten.

„Besondere Freude macht es mir, unseren Bewohner*innen regelmäßige Aufenthalte im Freien möglichst individuell zu gestalten. Dabei genießen wir gemeinsam die frische Luft und halten Ausschau nach Vögeln und Eichhörnchen."

@ amaritahohenneuendorf

Doreen Vieth

- **Gastronomie-Hilfskraft in der stationären Pflege**
- **Gelernter Beruf:** Restaurantfachfrau
- **Bei EMVIA seit** März 2015
- **Aufgaben:** Bewirtung der Bewohner*innen, Vorbereitung von Mahlzeiten, Reinigung des Geschirrs
- **Freude macht:** die Arbeit im Team und mit den Bewohner*innen

„Mein Antrieb und meine tägliche Motivation ist meine Familie. Meine Hobbies sind Basteln und Freunde treffen."

@ seniorenwohnparkradensleben

EMVIA LIVING

DIE KÜCHE IST IHR REVIER?

INTERESSE? WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG AUF **WWW.EMVIA.DE/JOBS/**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als:

KOCH / KÖCHIN (m/w/d)

IHRE AUFGABEN:

- Speisen, Gebäck und Getränke zubereiten
- Arbeiten nach qualitativen, wirtschaftlichen und quantitativen Vorgaben und Standards
- Hygienische und behördliche Vorgaben einhalten
- Qualitäts- und Mengenkontrolle bei der Warenannahme aller Lebensmittel

IHRE QUALIFIKATIONEN:

- Erfolgreich abgeschlossene Kochausbildung
- Berufserfahrung in einer vergleichbaren Position
- Auge und Liebe für Details sowie hohes Qualitätsbewusstsein
- Leidenschaft für den Beruf und Freude an der Arbeit im Team
- Kreativität und Organisationstalent

KÜCHENHILFE (m/w/d)

IHRE AUFGABEN:

- Unterstützen bei der Zubereitung der Speisen nach Rezept
- Arbeiten nach wirtschaftlichen und quantitativen Vorgaben, behördlichen Auflagen, Hygienevorschriften
- Gastronomieausstattung pflegen & warten
- Unterstützen bei Qualitäts- und Quantitätskontrolle in der Warenannahme aller Lebensmittel

IHRE QUALIFIKATIONEN:

- mehrjährige Berufserfahrung in der Gemeinschaftsverpflegung wünschenswert
- Geschmackssinn und Kenntnisse aus der Ernährungslehre
- Kenntnisse der HACCP-Richtlinien
- Überwachung und Einhaltung des „first in – first out"-Prinzips
- Bereitschaft zu Schichtdienst & Wochenendarbeit

UNSERE **BENEFITS:**

- individuelle persönliche und fachliche Weiterentwicklung
- ein angenehmes, kollegiales Arbeitsklima
- moderne Warenwirtschaft mit dem Delegate-System
- bis zu 50 % Zuschuss zum Kindergarten
- Führerscheindarlehen
- vergünstigtes PKW-Leasing
- betriebliche Altersvorsorge mit Arbeitgeberzuschuss
- attraktive Mitarbeiterrabatte
- bezuschusste Teilnahme am EMVIA Fitness- und Wellnessprogramm

Haustechnikmeister

Oliver Koelsch ist seit April 2023 **Haustechniker** in der Flora Marzina. Er ist für alles rund um den Betrieb und die Reparatur der Haustechnik zuständig – und auch für den Brandschutz. Ersthelfer und Sicherheitsbeauftragter ist er auch noch. „Die Arbeitseinteilung und Planung von Reparaturen mache ich am liebsten. Es steigert meine Motivation, dann das Ergebnis zu sehen, am besten natürlich ein sehr gutes!"

Bei seiner Arbeit kommt er mit den Bewohner*innen in Kontakt und so ziemlich mit jeder Kolleg*in. Ausgleich findet er in der Familie und seiner Spielekonsole. Privat ist ihm wichtig, dass seine Familie zufrieden und gesund ist und sich seine Fähigkeiten hin und wieder erweitern.

@ seniorenwohnpark_floramarzina

„Der Bonus an meinem Job ist, wenn meine Arbeit anerkannt wird, die Vorgesetzten zufrieden sind und ich auch einmal kreativ werden kann, wenn eine Standardlösung nicht ausreicht."

Arbeiten Sie mit uns!
Alle Benefits & Stellenangebote finden Sie auf www.emvia.de/jobs

„2007 stand ich vor dem Rohbau des Meridias und fragte mich, ob hier nicht bald ein **Haustechniker** gebraucht würde", berichtet **Guido Schroers**. Gesagt, getan, am gleichen Abend ging die Bewerbung an die Zentrale. „Nach zwei Wochen bekam ich unerwartet eine Absage. Na ja, ich hatte ja einen Job und habe das nicht weiter verfolgt. Nach drei Monaten wurde ich von einer Firma ‚ProTec' zum Gespräch eingeladen. Wie ich erfuhr, gehörte sie zur gleichen Unternehmensgruppe. Im August 2008 sollte ich dann im Meridias anfangen.

Nach über 15 Jahren hat mich die Zeit doch positiv geprägt und ich konnte viel lernen.

Heute bin ich zusätzlich Sicherheits- und Brandschutzbeauftragter. Die vielfältigen handwerklichen Arbeiten im Garten, im und am Haus, die Büroarbeit und die Erfüllung von Bewohner*wünschen machen jeden Tag abwechslungsreich und vielseitig. Trotz der Veränderungen habe ich immer gern hier gearbeitet und bin sehr gern für unsere Bewohner*innen da.

@ meridias.meerbusch

„Auch heute gehe ich noch gerne arbeiten, weil der Job für mich eine Berufung ist, die ich hoffentlich bis zur Rente weiter ausüben darf."

Objektleitungen & Team

Wir sorgen für Sauberkeit & Hygiene

Svetlana Busch

- **Reinigungskraft**
- **Im SWP sei**t August 1997
- **Privates:** verheiratet, zwei Töchter, legt Wert auf gepflegtes Äußeres, liebt es zu kochen und zu backen

„Wir sind dankbar, dass Frau Busch ebenso fleißig wie gründlich ist und unserer Einrichtung stets treu bleibt. “

Das Leitungsteam des SWP Arnsberg

@ seniorenwohnparkarnsberg

„Wir arbeiten sehr gern mit Herrn Haji zusammen und auch die Bewohner*innen freuen sich immer, wenn sich ein kleiner Plausch ergibt.“

Objektleiterin Julia Schäferdiek

Reingungskraft Faisal Haji kam 2016 mit seiner Familie aus dem Irak nach Deutschland. Bei EMVIA ist er seit Oktober 2022 tätig. Zu seinen täglichen Aufgaben gehört die Reinigung der Bewohner*zimmer sowie des Speisesaals und der Flure.

Weitergebildet hat er sich im Bereich Gartenbau. Die Zusammenarbeit mit den Kolleg*innen und der Austausch mit den Bewohner*innen, z. B. deren Geschichten zu hören, machen ihm besonders große Freude.

Privat fährt er gern Fahrrad und spielt Fußball. Sein persönliches Ziel: den aktuellen B1-Deutschkurs zu bestehen. Danach soll es mit dem B2-Niveau weitergehen.

@ seniorenwohnpark radensleben

1978 schloss **Kornelia Klein** ihre Ausbildung zur Wirtschaftspflegerin ab. Als **Reinigungskraft** bearbeitet sorgfältig alle Bereiche, die in ihrem Revierplan vorgesehen sind. Zudem nimmt sie regelmäßig Hygienekontrollen vor.

„In der Gebäudereinigung gibt es viel zu beachten. Die fachlichen Standards entwickeln sich weiter. Deswegen werden wir regelmäßig zum Arbeitsschutz, zu Gefährdungsbeurteilungen und im Bereich der Hygiene fortgebildet."

Zur täglichen Motivation tragen kleine, freundliche Plaudereien mit den Bewohner*innen und offene Ohren bei den Kolleg*innen bei.

Privat liest sie viel, puzzelt und lässt gern auch mal die Seele baumeln.

„Mein persönliches Ziel: Ich möchte die Wiedereröffnung unserer sanierten Einrichtung vor meinem Abschied in die Rente miterleben."

@ amaritahohenneuendorf

„Liebe Frau Klein, 20 Jahre sind Sie schon in der Amarita Hohen Neuendorf tätig. Danke, dass Sie so loyal und unserer Einrichtung treu geblieben sind."

Einrichtungsleiterin Claudia Flohr

„Ich arbeite bei EMVIA, weil die Atmosphäre und die Abwechslung super sind. Ich werde auch von allen respektvoll behandelt und das ist toll!"

Simone Zeising gehört seit Mai 2014 zum Reinigungsteam des Senioren-Wohnparks Lichtenberg. Als **Objektleitung** trägt sie die Verantwortung dafür, dass die Einrichtung kontinuierlich professionell gesäubert wird.

„Zwei Dinge schätze ich an meinem Arbeitsplatz im Senioren-Wohnpark: Ich bin täglich unter Menschen und die Aufgaben sind abwechslungsreich."

„Ich möchte meine Stärken ausbauen und mich weiterbilden. Für die beste Leistung tausche ich mich mit anderen Objektleiter*innen aus und nehme an Tagungen teil."

In ihrer Freizeit schwimmt sie gerne, fährt Rad und kümmert sich zu Hause um ihre zwei Katzen.

@ swp_lichtenberg

EMVIA LIVING

PUTZEN MIT HERZ:
SAUBERKEITS-EXPERTEN* GESUCHT!

INTERESSE?
WIR FREUEN UNS AUF
IHRE BEWERBUNG AUF
WWW.EMVIA.DE/JOBS/

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als:

STELLVERTRETENDE OBJEKTLEITUNG /OBJEKTLEITUNG (m/w/d)

IHRE AUFGABEN:

- Sie sorgen in der Objektreinigung für eine hohe Dienstleistungsqualität sowie einen reibungslosen Betriebsablauf.
- Sie überwachen und leiten die Reinigungskräfte.
- Einhalten der Qualitätsstandards
- Revierplan und Einsatzplanung
- Schulungen für unsere Mitarbeiter*innen

IHRE QUALIFIKATIONEN:

- Erfahrung in der Gebäudereinigung und ggf. in der Führung von Mitarbeiter*innen
- Zuverlässigkeit, Serviceorientierung, Einsatzbereitschaft, Lernbereitschaft

REINIGUNGSKRAFT (m/w/d)

IHRE AUFGABEN:

- Sie sorgen in der Objektreinigung für eine hohe Dienstleistungsqualität sowie einen reibungslosen Betriebsablauf.
- Sie erledigen Ihre Aufgaben nach Revier- und Einsatzplan.
- Sie arbeiten nach fachlichen Vorgaben.

IHRE QUALIFIKATIONEN:

- Sie bringen praktische Erfahrungen in der Reinigung mit.
- Grundkenntnisse in der Reinigung im Gesundheitswesen sind von Vorteil.
- Bereitschaft zu Schichtdienst und Wochenendarbeit
- Positive Einstellung zur Arbeit mit pflegebedürftigen, älteren Menschen
- Ein freundlicher Umgang mit unseren Bewohner*innen und deren Angehörigen ist für Sie eine Selbstverständlichkeit.

UNSERE **BENEFITS:**

- individuelle persönliche und fachliche Weiterentwicklung
- ein angenehmes, kollegiales Arbeitsklima und ein motiviertes Team
- bis zu 50 % Zuschuss zum Kindergarten
- Führerscheindarlehen
- vergünstigtes PKW-Leasing
- betriebliche Altersvorsorge mit Arbeitgeberzuschuss
- attraktive Mitarbeiterrabatte
- bezuschusste Teilnahme am EMVIA Fitness- und Wellnessprogramm

* Mit dem * möchten wir alle Mitarbeiter*innen jedweden Geschlechts wertschätzend ansprechen. Manchmal halten wir die Endungen danach allerdings kurz.

„DANKE, DASS DU DA BIST!“

Zum 25. Dienstjubiläum von Birgit Musow (m.) gratulierten herzlich (v. l.) die Kolleginnen Gabi Dreschke und Katja Büst, EL Ina Vandrey und Katrin Post, Verwaltung.

@ seniorenwohnpark_schollene

Seit April 1998 ist **Birgit Musow** bereits bei EMVIA im Bereich **Gebäude- und Wäschereinigung** tätig. **Sie ist** gelernte Bekleidungsfacharbeiterin, hat danach ein Fernstudium zur Erziehungshilfe für Kindergärten gemacht und war als Verkäuferin tätig.

Toll findet sie, den Arbeitsplatz vor Ort zu haben. „Ich bin in der Region geboren und aufgewachsen, das verbindet.“

„Durch Zufall und zu unserem Glück ist Birgit Musow dann in ‚unsere Schollene‘ gekommen und geblieben“, sagt Einrichtungsleiterin Ina Vandrey. „Birgit ist unsere treue Seele im Objektservice. Sie ist immer mit vollem Einsatz dabei und für hartnäckige Probleme kennt sie immer einen Kniff. Zudem hat sie ein offenes Ohr für jegliche Belange. So tolle, treue und pflichtbewusste Mitarbeiter*innen findet man selten“, lobt Vandrey weiter.

Meine Benefits:

„Der Vodafone-Rabatt und der VIA Taler. Da spare ich auf der einen Seite und bekomme zusätzlich die Einkaufsgutscheine.“

Martina Verhasselt ist seit 2013 **Reinigungskraft** in der Flora Marzina in Herne. Sie ist zudem stellvertretende Objektleitung und erledigt neben der Gebäudereinigung auch Aufgaben der Hauswirtschaft. Im Notfall ist sie zudem Ersthelferin.

„Bei der Arbeit habe ich Freude, wenn ich jeden Morgen die dankbaren Gesichter der Bewohner*innen sehe. Ihre Anerkennung motiviert mich.“

Auch der Feierabend verspricht angenehme Gesellschaft: „Ich freue mich jeden Abend auf den Spaziergang mit meinem Hund.“

„Meine persönlichen Ziele: ein zufriedenes Leben zu haben und mich gut um meine Familie zu kümmern.“

@ seniorenwohnpark_floramarzina

Proment Wäscherei

Professionelles Waschen, Trocknen, Legen, Fahren

„Meine tägliche Motivation? Ich liebe meine Aufgaben. Nur wenn ich zu 100 % hinter der Firma stehe, kann ich meine Aufgaben mit Herzblut erledigen, und das tue ich. Auch wenn es mal stressig ist, heißt es, einen kühlen Kopf bewahren und meine Aufgaben priorisiert abarbeiten.

@ proment_waescherei

Bettina Schönbein war nicht immer in der Wäschereibranche tätig. Die heute 34-Jährige machte 2005 eine Ausbildung zur Pferdewirtin und war bis 2013 in dem Beruf und in der Landwirtschaft tätig. Im Anschluss folgte eine Ausbildung zur Kauffrau für Dialogmarketing. Auch in der Rechnungsprüfung arbeitete sie bereits.

Seit Mai 2019 ist sie bei der Proment Wäscherei als **Sachbearbeiterin** beschäftigt und übernahm im letztem Jahr zusätzlich die Funktion der Social-Media-Beauftragten. Ihre Aufgaben sind die allgemeinen Verwaltungstätigkeiten, die Bearbeitung des Monatsabschlusses, die Berechnung der Stundenkonten, Spesen sowie Zulagen der Kraftfahrer, die Rechnungserstellung und -bearbeitung, Qualitätsmanagement und vieles mehr.

„Zu meiner Zufriedenheit trägt die kollegiale Zusammenarbeit zwischen unserem kaufmännischen Leiter Sebastian Rugenstein und unserem Betriebsleiter Thomas Hamdorf bei." In ihrer Freizeit ist Frau Schönbein sehr vielseitig. Alles, was Spaß macht, probiert sie aus: Gokart fahren, klettern, Inliner fahren, reiten mit ihrem eigenen Pferd. „Ich mache auch gerne kleine Zeitreisen in das Jahr 1880, in die schöne Westernstadt Eldorado in Templin." Ein gutes Kontrastprogramm zum täglichen Schreibtischjob ist Handwerken. „Der Umgang mit Maschinen gehört zu meiner Freizeit dazu, Kettensägen zum Beispiel." Selbst Fliesen verlegen im eigenen Haus ist für sie kein Problem.

„Auch das Miteinander der Kolleg*innen in der Produktion und der Kraftfahrer ist toll."

Neli Katelieva

Mitarbeiterin Textilbearbeitung
Bei der Proment seit 2021
Aufgaben: unter anderem
- Aufbereiten der Mangelwäsche
- Bewohnerwäsche legen – immer sorgfältig und mit Liebe zum Detail
- Warenausgang scannen
- Datenpflege

Mein Benefit:

„Ich nutze den Kindergartenzuschuss und hole mir gern mal ein paar Rabattcoupons, um bei Zalando günstiger einzukaufen."

Sie sind Textilreiniger, Kraftfahrer oder Verwaltungskraft (m/w/d)?
JETZT BEWERBEN unter: karriere@proment-waescherei.de / Tel. 030 403658555

@ proment_waescherei

Mathias Noack hat von 1997 bis 2000 bei der Vorgängerfirma ‚Promint' den Beruf des **Textilreinigers** erlernt und ist seitdem für die Bewohner*wäsche zuständig.

„Ich habe mit ganz vielen unterschiedlichen Stoffen zu tun, die je nach Verschmutzung individuell behandelt werden müssen. Wenn ein Wäschestück verfleckt ist, muss man es gezielt arbeiten: Es ist wichtig, den Stoff genau zu kennen, seine Struktur, ob bereits ein natürlicher Verschleiß eingetreten ist und wie die Fleckenbehandlung erfolgen muss, um weitere Beschädigungen zu vermeiden. Fleckenmittel aus der Drogerie kommen nicht zum Einsatz, wir verwenden professionelle Fleckenlöser."

„Trotz meiner langjährigen Berufserfahrung lerne ich stetig Neues dazu."

Sein Job ist abwechslungsreich. Besonders freut ihn, dass er eigenständig arbeiten und entscheiden kann, wie er an seine Aufgaben herangeht. „Herr Noack ist seit 26 Jahren bei uns. Wir können uns auf sein Wissen und seine Erfahrungen in der Reinigung der individuellen Textilien sowie auf seinen Einsatz zu 100 % verlassen. Wir sind stolz, ihn in unserem Team zu haben", lobt Betriebsleiter Thomas Hamdorf. Mathias' Hobby ist sein YouTube-Kanal im Bereich ‚Let's play', den er regelmäßig mit neuen Inhalten zum Thema Gaming ausbaut.

Melanie Michel ist seit 2015 bei der Proment tätig. Zu ihren Aufgaben gehört vor allem die **Textilreinigung**. Als stellvertretende Expeditionsleiterin und Verantwortliche für die Berufsbekleidung ist sie die Ansprechpartnerin für die Einrichtungen. Dazu gehören Bestellungen neuer Berufsbekleidung, Retouren sowie Rücknahmen.

Dank ihrer übergreifenden Fähigkeiten ist Frau Michel in jedem Bereich der Textilbearbeitung einsetzbar – vom Waschen über das Trocknen und dem professionellen Legen der Bewohner*wäsche bis hin zum Ausgangsscan ist sie ein echter Allrounder!

„Wir sind sehr dankbar, eine solche Kollegin in unserem Team zu haben, auf die wir uns zu 100 % verlassen können“, sagt Sebastian Rugenstein, kaufm. Leiter der Proment.

Meine Benefits:

„Ich nutze die Mitarbeiterrabatte für Schnäppchen, die ATU-Card, und gehe gerne im Großhandel bei Sagro einkaufen. Man muss sich Zeit nehmen, um für sich was Passendes zu finden bei den vielen Angeboten, aber es lohnt sich!“

„Es ist schön, eine Aufgabe zu haben, die man mit Herzblut erledigen kann. Es freut mich, bei der Arbeit täglich nette Menschen zu treffen.“

Kraftfahrer **Rainer Gebhardt** ist seit 2002 für die Proment Wäscherei auf Tour. „Ich bin für die Anlieferung und Abholung der Wäsche verantwortlich, auch die Verteilung der internen Hauspost gehört dazu.“

Natürlich ist er auch für die Pflege seines LKW verantwortlich. Dass er gebraucht wird, motiviert ihn. Herr Gebhardt ist Kraftfahrer mit Leib und Seele.

„Als Ausgleich zum Alltag tanke ich am liebsten am Wasser Kraft und Energie. Ich bin oft mit dem Boot draußen und angle sehr gerne.“

„Herr Gebhardt ist seit 47 Jahren im Beruf. Er könnte schon in Rente sein, fährt aber noch immer für uns und ist ein wirklich toller, ausgesprochen verlässlicher Kollege“, sagt Betriebsleiter Thomas Hamdorf.

@ proment_waescherei

PROMENT
WÄSCHEREI

EINE SAUBERER SACHE:
IHR ARBEITSPLATZ BEI DER PROMENT!

INTERESSE?
WIR FREUEN UNS AUF
IHRE BEWERBUNG AUF
PROMENT-WAESCHEREI.DE

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als...

PRODUKTIONSMITARBEITER (m/w/d)

IHRE AUFGABEN:

- Sie reinigen und bearbeiten Flach-, Frottee-, Bewohner*wäsche und Berufsbekleidung.
- Sie legen Frotteewäsche an der Frotteelegemaschine sowie Glattwäsche an der Mangel ein.
- Sie scannen die Bewohner*wäsche mit dem Wäschereiprogramm TIKOS.
- Sie ordnen Wäsche den passenden Waschprogrammen zu.
- Sie reinigen Maschinen, Arbeitsgerät und -räume.

IHRE QUALIFIKATIONEN:

- Erfahrung in der Textilpflege wünschenswert
- Flexibilität
- Teamfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Deutschkenntnisse wünschenswert

UNSERE **BENEFITS:**

- individuelle persönliche & fachliche Weiterentwicklung
- ein angenehmes, kollegiales Arbeitsklima
- bis zu 50 % Zuschuss zum Kindergarten
- Führerscheindarlehen
- attraktive Mitarbeiterrabatte
- vergünstigtes PKW-Leasing über unsere Sixt-Mitarbeiter*konditionen
- betriebliche Altersvorsorge mit Arbeitgeberzuschuss
- bezuschusste Teilnahme am EMVIA Fitness- und Wellnessprogramm

Wo die Strippen zusammenlaufen

Verwalten, schalten, kümmern

„Ich möchte mein Wissen einsetzen, vertiefen und mich persönlich und beruflich weiterentwickeln. Ich habe großen Spaß an meinen beruflichen Aufgaben.“

Silas Hötte, 32, seit 2018 in der **Verwaltung** des Senioren-Wohnparks Büren tätig, erfährt von seinen Kolleg*innen und den Führungskräften viel Unterstützung, Wertschätzung und Anerkennung. Nicht nur für den erfolgreichen Abschluss seiner Ausbildung zum Kaufmann für Büromanagement, sondern auch für seinen persönlichen, womöglich deutlich steinigeren Weg: sein Coming-Out als Transmann und die körperliche Angleichung an die schon immer vorhandene männliche Identität.

„Ich setzte alles auf eine Karte und outete mich auf der Arbeit. Klar war: erst die Ausbildung, dann alles andere. Für mich war es eine große Überwindung, weil ich meine Arbeit nicht verlieren wollte. Aber ich habe es geschafft und fühlte mich danach 1.000 Mal wohler. Ich wurde direkt so von allen angenommen, wie ich wirklich bin“, freut sich Hötte.

Die vorgesehenen Schritte unternahm er allerdings erst 2020: einen Psychologen und Endokrinologen (Hormonfacharzt) suchen, drei unterschiedliche Gutachten für die Änderung von Namen und Personenstand einholen, einen Gerichtstermin beantragen. Die psychologische Begleitung fand in der Pandemie per Videogespräch statt – alle drei Monate. Die Hormonspritzen gab der Arzt auch in einem Dreimonatsrhythmus, immer nach Feierabend. Dank der Unterstützung, die er durch seine Kolleg*innen und Vorgesetzten genoss, war auch das für ihn eher unkompliziert zu organisieren.

Der nächste Schritt war viel komplexer und schwieriger: Nach den Vorgesprächen für die Operationen musste die Kostenerstattung bei der Krankenkasse beantrantragt werden. Hier hagelte es zunächst nur Absagen. „Das war ein langer Prozess, ich habe über ein Jahr für die OPs gekämpft“, berichtet Hötte. Die gute Nachricht kam dann im Herbst 2022, sodass er sich mental auf die Anpassung einstellen konnte. Im März 2023 fanden die Operationen zur Entfernung von Gebärmutter, Eierstöcken und Brüsten statt.

„Dankbar bin ich für die große Unterstützung durch meine Kolleg*innen auf meinem privaten Weg. Die gute Stimmung in der Einrichtung sorgt bei mir für Zufriedenheit.“

@ senioren_wohnpark_bueren

@ senioren_wohnpark_erkner

Doris Quade, gelernte Industrie- und Bürokauffrau, hat im Senioren-Wohnpark Erkner die **allgemeine Verwaltung sowie die Finanz- und Lohnbuchhaltung** gut im Griff – und das seit Oktober 2012.

Ihre Kenntnisse im Bereich Buchhaltung hat sie über diverse Weiterbildungen ausgebaut. Das tägliche gute Miteinander und die Zufriedenheit der Bewohner*innen motivieren sie, wecken ihren Ehrgeiz. Das spüren auch deren Angehörige und natürlich die Kolleg*innen.

Ihren Ausgleich findet sie in ihrem Garten, Haus und Hund. Frau Quade liebt die Natur und kennt sich mit Pflanzen und deren Pflege sehr gut aus.

Einrichtungsleiterin Suzanne Jung:

„Frau Quade kümmert sich liebevoll um ‚alles, was anfällt'. Unsere Bewohner*innen, Mitarbeiter*innen und die Angehörigen schätzen sie sehr."

IMPRESSUM

Herausgeber: EMVIA Living GmbH, Süderstraße 77, 20097 Hamburg, Amtsgericht Hamburg HRB 178247, USt-ID: DE315264732, Tel: 040 3688133-0, Fax: 040 3688133-99, marketing@emvia.de, www.emvia.de
Redaktion: Prof. Dr. med. Parwis Fotuhi (V.i.S.d.P.), Alexander Bätz, Ann-Christin Peters, Jana Schiller, Leyla Neimarlija, Claudia Delorme, Nalin Barlak
Gestaltung: EMVIA Living GmbH, Marketing-Abteilung/Katrien Stevens, Karavandesign
Lektorat: Thea Eickmeyer, theas-texte.de
Druck: Mühlbauer Druck GmbH, Planegger Straße 121, 81241 München
Erscheinungsweise: 6.500 Exemplare (Druckkosten: 1,33 €./Ex., Bezug nur über EMVIA LIVING)
Fotos: EMVIA Living GmbH, unterstützt von Fotostudio Penz (S. 18), C. Schneider-Bröcker (S. 2, 3, 19), Donnerkeil (S. 1, 5, 15, 22, 23, 30); außer: shutterstock auf S. 37: LightField Studios, Alpa Prod, S. 43: krakenimages.com, S. 45: I´m Friday, S. 47: Rawpixel.com, S. 52: Sixt/Hyundai
Stand: September 2023

„Mir macht die Arbeit Spaß, weil ich durch meine langjährige Betriebszugehörigkeit vielen mit Rat und Tat zur Seite stehen kann. Unser Arbeitsklima ist gut und ich kann für die Bewohner*innen da sein.“

„Unsere **Verwaltungsmitarbeiterin Simone Busch** kümmert sich um alle vorstellbaren Belange rund um Mitarbeiter*innen und Bewohner*innen. Bereits seit März 2003 ist sie unsere gute Seele der Verwaltung. Frau Busch weiß immer gut Bescheid, ist sehr lösungsorientiert und denkt an alles, was wichtig ist“, dankt Katharina Friesse, Einrichtungsleiterin im Senioren-Wohnpark Friedland.

Als ‚Allrounder‘ ist sie Ansprechpartnerin auch für die Angehörigen, organisiert Termine für die Chefin, macht Bestellungen von Material und Dienstbekleidung, erledigt die vorbereitende Buchhaltung, kümmert sich um Aushänge, Jubiläumsblümchen sowie den Postein- und -ausgang, und die Schlüssel verwaltet sie zum Beispiel auch noch.

Gelernt hat Simone Busch eigentlich Facharbeiterin für Textiltechnik. 1983, gleich nach dem Abschluss ihrer Ausbildung, holte ihr Chef sie allerdings in das Büro des Betriebes. Dort übernahm sie alle Aufgaben rund um den Versand der Waren: Container bestellen, Frachtpapiere erstellen, etc. Das Unternehmen machte viele Veränderungen durch, Frau Busch blieb. „Ich mache eben meine Arbeit, ganz solide, bitte kein großes Aufheben.“

Ihr größtes Hobby sind ihre 10- und 3-jährigen Enkelkinder. Und sie kümmert sich sehr gerne nach Feierabend um ihren Garten. Dort genießt sie es, die Blumenbeete zu hegen und zu pflegen und die schönen Blüten zu bewundern.

@ swpfriedland

EMVIA LIVING

EIN BERUF FÜR ALLROUNDER: GENAU MEINE AUSBILDUNG!

INTERESSE? HIER BEWERBEN! WWW.EMVIA.DE/JOBS/

Ausbildung zur KAUFFRAU (M/W/D) IM GESUNDHEITSWESEN

AUFGABEN:

- Du wirst in vielen verschiedenen Abteilungen eingesetzt.
- Du unterstützt deine Kolleg*innen bei ihrer täglichen Arbeit.
- Du lernst den Umgang mit den gängigen PC-Programmen.
- Du kannst frühzeitig Verantwortung übernehmen und eigenständig arbeiten.

QUALIFIKATIONEN:

- Ein guter Realschulabschluss oder eine vergleichbare Qualifikation
- Interesse an einer Tätigkeit im Gesundheitswesen und kaufmännischen Aufgaben
- Ein freundliches, offenes Wesen und Freude am Umgang mit älteren Menschen
- Du arbeitest gerne im Team, bist engagiert und hast gute Deutschkenntnisse.

UNSERE BENEFITS:

- eine qualitativ sehr gute Ausbildung
- optimale Betreuung von Anfang an
- Rahmenprogramm für alle unsere Azubis
- Sehr gute Übernahmemöglichkeiten
- bis zu 50 % Zuschuss zum Kindergarten
- Führerscheindarlehen
- vergünstigtes PKW-Leasing
- betriebliche Altersvorsorge
- attraktive Mitarbeiterrabatte
- bezuschusste Teilnahme am EMVIA Fitness- und Wellnessprogramm

Zentrale Dienste

Machen das Arbeiten in den Einrichtungen einfacher: Die Kolleg*innen der Zentralen Dienste in Hamburg bereiten Fachthemen vor, strukturieren Abläufe und stellen Services und Plattformen bereit.

„Ich möchte mich persönlich und beruflich weiterentwickeln und freue mich, die Herausforderung der Teamleitung gut zu meistern."

Die **Teamleiterin der Kreditorenbuchhaltung Elena Evtuhova** freut sich jeden Tag, die Kolleg*innen zu sehen. 1993 kam sie über Lettland nach Deutschland. Sie studierte an der Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik Betriebswirtschaft und schloss mit dem Diplom ab. Bei EMVIA ist sie seit März 2019. Die Vielfalt ihrer Aufgaben bereitet ihr Freude. Dazu gehören die Bearbeitung von Rechnungen und Mahnungen, Kommunikation mit den Einrichtungen und Lieferanten, Schulung der Mitarbeitenden in SAP und Inpuncto, das Führen von Bewerbungsgesprächen, die Prozessoptimierung in der Kreditorenbuchhaltung, Monatsabschlussarbeiten und die Begleitung der Jahresabschlussprüfung.

Erholung spendet die Gesellschaft ihrer Familie. Gerne verbringt sie Zeit mit ihrer Tochter und der Enkelin sowie mit Freunden.

Als Bachelor of Laws ist **Alexander Lüchow** seit Februar 2018 bei Emvia im **Vertragsmanagement** tätig. Seine Aufgabe ist das Vertrags-Controlling – vom Erstellen übers Verwalten bis zur Beendigung. Zudem managt er die Versicherungen von der Sicherstellung des Versicherungsschutzes der EMVIA LIVING Gruppe bis zu Hilfestellung bei schwierigen Fällen. Freude macht ihm der Wechsel zwischen den zentralen und den dezentralen Anforderungen der Einrichtungen. „Ich bekomme mit, was vor Ort wirklich wichtig ist", sagt der 32-Jährige.

„Meine persönliche Motivation ist der Umgang mit den verschiedensten Vertragsarten und mit schwierigen Fragestellungen."

Zum Ausgleich unternimmt er Fahrradausflüge und Wanderungen in der Natur mit Freunden und Familie. Dazu verfolgt er viele Sportarten, zum Beispiel Fußball und American Football.

@ emvia_living_gruppe

Ihr Extra zum Gehalt

Nutzen Sie Ihre Benefits!

Auf diesem Formular kreuzen Sie an, was Sie nutzen möchten. Ihre Einrichtungsleitung kümmert sich darum.

AUSWAHL IHRER INDIVIDUELLEN BENEFITS

Name der Bewerber*in

Steffi Mustermensch

☐ **Mitarbeiterrabatte mit einer großen Auswahl an attraktiven Marken**
Als Mitarbeiter*in können Sie über die Online-Plattform ganz einfach Rabatte für Ihren Online-Einkauf ergattern, z. B. 15% auf Zalando-Einkäufe etc.

☐ **Zuschuss zum Fitness- und Wellnessprogramm**
Melden Sie sich zum bezuschussten Firmenfitness-Programm an und profitieren Sie so von zahlreichen Angeboten.

☑ **Für Sie: 33% Rabatt bei Vodafone**
Sichern Sie sich als Mitarbeiter*in der EMVIA LIVING Gruppe Rabatte von bis zu 33% auf viele Vodafone-Produkte und profitieren Sie langfristig von exklusiven Vorteilen in über 1.400 Vodafone Shops oder in der Vodafone-Online-Filiale.

☐ **Fielmann**
Behalten Sie den Durchblick: Für Ihre Arbeitsplatzbrille erhalten Sie bei Fielmann eine umfassende Beratung und vergünstigte Konditionen.

☐ **Führerscheindarlehen**
Azubis und Arbeitnehmer*innen können bei EMVIA ein Darlehen für ihren Führerschein beantragen.

☐ **A.T.U. Rabatte für Mitarbeiter*innen**
Sonderkonditionen für unsere Mitarbeiter*innen bei A.T.U. Auto-Teile-Unger

☐ **mobil mit EMVIA**
…ner fahren, weniger zahlen. Sie wünschen sich …nes neues Auto zu besten Konditionen? Sie …men es von EMVIA. Wir fördern Ihre Mobilität …sammenarbeit mit SIXT-Leasing.

☐ **Bezuschusste Fahrkarte***
Vergünstigt mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit kommen*

☐ **Kindergartenzuschuss**
Ist in Ihrem Bundesland der Kindergarten kostenpflichtig, übernehmen wir einen Teil.

☑ **VIA Taler**
Der VIA Taler in der Value-App ist ein steuerfreier Sachbezug, den Sie zusätzlich zu Ihrem Gehalt bekommen. Pro Monat können Sie Punkte im Wert von bis zu 50 Euro erhalten, ohne dass davon Steuern abgezogen werden, und diese entweder sammeln oder direkt in Gutscheine umwandeln.

☐ **Betriebliche Altersvorsorge mit einem satten Arbeitgeberanteil**
Entgeltumwandlung und Arbeitgeberanteil zur betrieblichen Altersvorsorge bei der Allianz-Versicherung

☐ **Onboarding**
Bei uns werden Sie nicht ins kalte Wasser geworfen. Sie erhalten von Beginn an Unterstützung durch eine ausgewählte Mentor*in, der/die Sie bei der Einarbeitung begleitet und jederzeit ein offenes Ohr für Sie hat.

☐ **Medifox**
Wir sind digital: Mit MediFox gehört die papiergestützte Dokumentation der Vergangenheit an. Darüber hinaus können Sie mit MediFox Connect Ihren Dienstplan bequem von Zuhause aus mitgestalten.

☐ **Vielfältige Möglichkeiten für Ihre ganz persönliche, individuelle Fort- und Weiterbildung**
Durch interne und externe Schulungen sowie Seminare und Fachliteratur halten wir unser Personal auf dem aktuellen Stand des Fachwissens.

* vorbehaltlich regionaler Verfügbarkeit

„Zu meinen Schwerpunkten gehört die Ausrichtung unserer Arbeitsweise an verlässlichen Prozessen. Zudem lege ich großen Wert auf eine bewusste und klare Führungskultur.“

Volker Feldkamp, Vorsitzender der EMVIA Geschäftsführung, beschreibt die Firmengruppe gerne als junges Unternehmen mit einem erfahrenen Führungsteam. Er selbst hat seinen Berufseinstieg als Pflegefachkraft gemacht und mit 26 seine erste Führungsrolle in einer Senioreneinrichtung eingenommen. Es folgten weitere Führungspositionen in Rehakliniken, Krankenhäusern und Klinikgruppen. Über die Jahre erarbeitete er sich mehr und mehr Verantwortung und wurde schließlich Geschäftsführer. „Mit der Übernahme des Vorsitzes der EMVIA Geschäftsführung bin ich im Juni 2019 wieder zu meinen Wurzeln in der Seniorenpflege zurückgekehrt.“

„Wir wollen eine optimale Versorgung unserer Bewohner*innen und Gäste bei bestmöglicher Organisation der EMVIA erarbeiten. Unsere Philosophie ist, dieses Ziel mit motivierten und leistungsfähigen Mitarbeiter*innen zu erreichen. Mir persönlich ist es wichtig, diesen Weg mit verantwortungsvollen Menschen zu gehen, bei denen man die Freude an ihrer Arbeit und am Erreichen hoher Qualität spürt."

„Ich bin gerne bei der EMVIA, weil ich Herausforderungen schätze und bei EMVIA das Gefühl habe, mich weiterentwickeln und wachsen zu können.“

Mona Rohwedder

studierte International Management, Abschluss: ‚Master of Arts‘
Berufserfahrung: 10 J. als Verkäuferin sowie Schicht- und Abteilungsleiterin im Lebensmitteleinzelhandel – neben dem Studium
bei EMVIA seit Februar 2022 im Personal-Service-Center (PSC)
Aufgaben: Mitarbeiter*innen und Führungskräfte bei allen personalrelevanten und arbeitsrechtlichen Fragen betreuen, insbesondere für die Einrichtungen in den östlichen Bundesländern; Organisation des Onboardings neuer Mitarbeiter*innen; Projektarbeit
Motivation: Der Kontakt zu den vielen Kolleg*innen
Freizeit: Konzertbesuche, Fitness – Ihr Lieblings-Benefit ist ‚eGym Wellpass‘.

„Mir gefällt an meiner Arbeit, dass keine Monotonie aufkommt. Ich kann täglich neue Fragestellungen bearbeiten.“

@ emvia_living_gruppe

„Mein persönliches Ziel: gesund bleiben, für meine Frau und meine beiden Töchter da sein. Und die EMVIA auf einen sicheren und guten Standard führen, mein Team weiter ausbauen."

Seit 2004 ist **Marcus Fleth leitend im Bereich Facilitymanagement** tätig, Im März 2021 übernahm er diese Funktion bei EMVIA.

Zu seinen täglichen Aufgaben gehören die fachliche und disziplinarische Leitung des Gebäudemanagements, die technische Gebäudeausrüstung (TGA), die Planung und Budgetierung, das Risikomanagement, die Projektabwicklung, die Steuerung externer Partner, der Brandschutz, die Arbeitssicherheit und vieles mehr. Freude machen ihm die Zusammenarbeit mit den Kolleg*innen, täglich neue Herausforderungen zu meistern und ein Teil vom Ganzen zu sein.

Seine Motivation zieh er aus dem Gefühl, am Ende des Tages etwas geschafft zu haben und dabei das Gesamtziel nicht aus den Augen zu verlieren.

Seine Freizeit verbringt er mit seiner Familie, auf dem Boot, beim Fußball und Wandern.

SIE SUCHEN EINE NEUE HERAUSFORDERUNG?

WERDEN SIE EIN TEIL VON UNS!

INTERESSE? WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG AUF **WWW.EMVIA.DE/JOBS/**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als:

PERSONALREFERENT (m/w/d)

IHRE AUFGABEN:

- Beratung von Mitarbeiter*innen und Führungskräften in allen personalrelevanten Fragestellungen
- Verantwortung für sämtliche HR-Prozesse vom Eintritt bis zum Austritt und deren Optimierung
- Übernahme von Projekten zu HR-Themen

IHRE QUALIFIKATIONEN:

- abgeschlossenes Studium mit Schwerpunkt Personal oder eine vergleichbare Ausbildung
- erste Berufserfahrung im Bereich HR
- Eigeninitiative, Flexibilität, Lösungsorientierung

UNSERE BENEFITS:

bis zu 50% Zuschuss zum Kindergarten, Führerscheindarlehen, vergünstigtes PKW-Leasing u. v. m.

„Der beste Benefit für mich: eGym Wellpass. Ich mache viel Kraftsport und finde es cool, auch die Schwimmhallen vom Bäderland mitnutzen zu können.“

Mohamed Chabbi studiert berufsbegleitend im vierten Semester Wirtschaftsinformatik. Der 27-Jährige hat bereits sieben Jahre als Matheförderlehrer und in der Abiturvorbereitung gearbeitet.

In der EMVIA Zentrale ist er seit Juli 2022 als **globaler Admin** tätig, verwaltet die IT-Benutzer aller Einrichtungen und kümmert sich um die Drucker, Scanner und zum Beispiel Telefone. Das kollegiale Arbeiten im Team macht ihm Spaß und das Vertrauen des Vorgesetzten in die eigenen Fähigkeiten tut ihm gut. Bei Fragen hilft er immer gerne. Dass er seine Arbeit sehr frei gestalten kann, schafft Zeit und Raum für sein Studium und gleichzeitig verdient er den Lebensunterhalt für sich und seine Frau. „Mein persönliches Ziel ist, bald eigenständig IT-Projekte durchführen zu können.“

In seiner Freizeit programmiert er eigene kleine Projekte und macht sehr viel Fitness und Krafttraining.

„Mein persönlichen Ziele sind, Spanisch zu lernen und lange gesund und glücklich zu bleiben.“

Sabine Böning machte mit 15 eine Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau und war als solche zehn Jahre selbstständig. Es folgten 15 Jahre im Servicebereich von Glaxo Smith Kline und Dussmann Service Deutschland. In ihrem abwechslungsreichen Berufsleben besuchte sie mehrere Verkaufsseminare und machte ein Zusatzausbildung als staatlich geprüfte Fußpflegerin.

Seit gut zwölf Jahren ist sie als **Frontoffice-Managerin** tätig, davon die letzten zwei bei EMVIA am Empfang. Dort nimmt sie Telefonate entgegen, bearbeitet die eingehende und ausgehende Post, bestellt Büromaterial, organisiert das Catering für größere Fortbildungen im Hause, richtet die Besprechungsräume her und arbeitet den Fachabteilungen bei Bedarf zu.

Die Arbeit in der EMVIA Zentrale und der Umgang mit den Kolleg*innen machen ihr Spaß. „Und egal, was am Tag passiert, es kommt immer der Feierabend“, sagt sie mit einem Augenzwinkern.

Ihre Hobbies sind Golf spielen und Handarbeiten. „Bei den Benefits schaue ich gerne in die EMVIA Mitarbeiter*konditionen. Ich werde für den nächsten Urlaub die Rabatte der Reiseanbieter checken.“

Alle Jobs bei uns auf www.emvia.de/jobs

Thorsten Wilkens
Bei EMVIA seit Dezember 2021
Aufgaben: Einkäufer für die Bereiche Food und Facilitymanagement; Administrator des Bestellsystems ‚Delegate'; Unterstützen und Schulen der Gastroleiter*innen bei der Nutzung von Delegate
Werdegang: gelernter Groß- und Außenhandelskaufmann, viele Jahre in der Vieh- und Fleischbranche tätig; Einkaufs-, Bereichs- und Verwaltungsleitung in beiden Bereichen; teilweise selbstständig im familieneigenen Viehhandel; 2,5 Jahre Logistik inkl. Einführung und Administrator eines Kommissionierungssystems bei Airbus; kurzer Ausflug als Einkaufsleiter ins Baugewerbe
Spezielle Qualifikation: fachliche Eignung zum Verkehrsleiter für den Güterkraftverkehr
Freude macht: Meine Aufgabenbereiche zu gestalten und die Kolleg*innen der Zentrale und in den Einrichtungen zu unterstützen
Meine Hobby: Jagen im eigenen Revier
Lieblings-Benefit: Die Weiterbildungsmöglichkeiten bei EMVIA und ich habe mich beim Sport von eGym Wellpass angemeldet.

Meine persönlichen Ziele: Die Abläufe im Einkauf für unsere Einrichtungen so transparent und einfach wie möglich zu gestalten.

Jeannine Falke-Grünbein ist seit Januar 2023 bei EMVIA für alle Aufgaben rund um **Arbeitssicherheit & Arbeitsmedizin** zuständig. Dazu gehören Arbeitsschutz und Unfallverhütung, Schutzziele setzen, Handlungsalternativen entwickeln, Veranlassen der Umsetzung und Kontrolle der Wirkung.

„Mir macht es Freude, einen Mehrwert für alle Mitarbeiter*innen zu generieren. Ich möchte ihren schweren Job so sicher wie möglich gestalten. Nur eine gesunde und sichere Mitarbeiter*in ist leistungsfähig und genau da fängt auch die Wertschätzung an." Sie möchte Arbeitssicherheit erlebbar und zu einem ständigen, wertvollen Begleiter der Kolleg*innen machen.

Gelernt hat sie Gesundheits- und Krankenpflegerin. Sie war mit Herz und Seele Intensivschwester und widmete sich dann ab 2011 dem Arbeitsschutz. Zuerst bildete sie sich zur Arbeitsmedizinischen Assistentin weiter. Ab Mitte Oktober 2023 ist sie dann auch geprüfte Fachkraft für Arbeitssicherheit.

Ausgleich findet sie in ihrer Freizeit bei ihren Pferden.

Mein Lieblingszitat:
„Die einzige Möglichkeit, großartige Arbeit zu leisten, ist zu lieben, was man tut."
Steve Jobs

@ emvia_living_gruppe

Schulterblick

Die besten Mitarbeiter*fotos

Volle Kraft voraus! Sind Sie so motiviert wie diese EMVIA Fach- und Führungskräfte?

1. Wir wollen Sie! Unsere Pflegedienstleiterinnen Kathy Zahel und Sabrina Welter bei der Kombischulung zur Personalfindung, -bindung und Belegung.
2. Danke für euren Einsatz! Doreen Ihl, Pflegedienstleitung im Senioren-Wohnpark Aschersleben, übergab am Männertag kleine Geschenke.
3. Werkstolz! Bettina Schönbein, Sachbearbeiterin bei der Proment Wäscherei, präsentiert die Auslieferung unseres EMVIA Magazins an alle Einrichtungen.

1.

2.

3.

4.

5.

6.

4. PDL Michael Witt gegrüßte gleich drei neue Pflegeassistentinnen in der Residenz Zehlendorf: Herzlich willkommen, Kadiatou, Ana und Iryna!
5. EL Katharina Friesse überraschte ihre Gastromitarbeiter*innen bei der Teamsitzung mit einem Frühstück und kleinen Geschenken. Danke für die super Arbeit!
6. Wer hat Lust auf Leitung im Sozialen Dienst? Die Kolleg*innen vom SWP Arnsberg freuen sich auf Sie!

EMVIA LIVING

SCHÖNER FAHREN, WENIGER ZAHLEN

MOBIL MIT EMVIA

Sie wünschen sich ein schönes neues Auto zu besten Konditionen?
Sie bekommen es von EMVIA. Wir fördern Ihre Mobilität in Zusammenarbeit mit SIXT-Leasing:

- Steuern sparen durch Verrechnung der Leasingraten mit dem Bruttogehalt
- Keine Anzahlung nötig
- Nach der Laufzeit direkt und einfach ein neues Modell fahren
- SIXT trägt die volle Verantwortung für den Verkauf nach Ende der Laufzeit

Fragen Sie Ihre Einrichtungsleitung!